

Amtsblatt Ettlingen

www.ettlingen.de

Nummer 39 • Donnerstag, 29. September 2022



Citymanagement
ettlingen
erleben

Herbstmarkt

11:30-18 Uhr

16. Oktober 2022



BANDS IM SPECHT

LIVEKONZERT
VON INDIE BIS POP

FREITAG
30.09.22

BEGINN
19.30 UHR

The Sciences/Gondhi/
Von Nebenan/Die Stühle

Im Anschluss ab 0.00 Uhr:
DJ Norman E.

Mehr Infos unter
kjz-specht.de



ORT: Konzerthalle im
Kinder- und Jugendzentrum Specht,
Rohrackerweg 24, Ettlingen



Ettlingen

Italienische Momente und mediterranes Lebensgefühl wird es mehr als eine Woche lang in Ettlingen geben. Ob für Augen und Ohren oder für Gaumen und Nase, alle Sinne werden auf ihre Kosten kommen, wenn es ab dem 29. September heißt, „La dolce Vita“ und Azzurro am Albstrand.

Alle Kultur- und Bildungseinrichtungen haben ihre ganz speziellen Zutaten in die „Minestrone“ gestreut, so dass sie mehr als schmackhaft und abwechslungsreich geworden ist. Die genialste Verbindung des Südens ist la cucina und la musica, die beide selbstredend gut vertreten sein werden.

Und wenn schon für uns Nordländer Italien das Sehnsuchtsland ist, wie geht es erst den Menschen, die es verlassen, um hier in Deutschland zu arbeiten. Davon erzählt Mario Giordanos „Terra die Sicilia“, von Abschieden und Neuanfängen zwischen süßen Mandarinen und bayrischem Schnee. Er liest am 29. September in der Stadtbibliothek aus seinem Werk.

Italienische Woche und 15-Jähriges mit Menfi

La dolce Vita für Augen, Ohren und Gaumen



La dolce vita - eine Woche lang italienisches Lebensgefühl gibt es vom 5. bis 16. Oktober. Anlass, das 15-Jährige der Partnerschaft mit Menfi auf Sizilien.

Auch nach Ettlingen kamen in den 60er und 70er Jahren des vergangenen Jahrhunderts Männer aus Menfi auf Sizilien. Manche kehrten wieder zurück auf die Mittelmeerinsel, aber viele fanden in der Stadt an der Alb eine neue Heimat und blieben. Und bald gab es einen regen Austausch zwischen Ettlingen und Menfi.

Vor 15 Jahren wurde die Städtepartnerschaft besiegelt, deren Jubiläum gefeiert wird, beginnend mit der italienischen Woche und mündend in das Festwochenende am 14., 15. und 16. Oktober. Wie wichtig Partnerschaften sind im Angesicht des Ukraine-Krieges, unterstrich denn auch Kulturamtsleiter Christoph Bader bei der Vorstellung des Programms im Albgaumuseum vergangenen Donnerstag.

Nicht nur die Muttersprachler, auch all jene, die die italienische Sprache lieben, werden bei dem Film „Alles was du willst“ im Kino Kulisse auf ihre Kosten kommen, er läuft am Mittwoch, 5. Oktober im Original mit Untertiteln. Eine liebevolle Komödie über einen jungen Mann und einen alternden Dichter. Zwei Tage später ist La dolce Vita in der Innenstadt Ettlinglens, wenn neun Restaurants italienisches Essen und italienische Live-Musik servieren ab 18 Uhr am 7. Oktober.

Und weiter geht's mit dem italienischen Lebensgefühl am 8. Oktober um 20 Uhr in der Stadthalle mit der Italo-Pop-Revue Azzurro, ein echtes Gute-Laune-Stück, merkte Kulturamtsmitarbeiterin Angelika Schroth an. Una notte italiana präsentieren Musikschullehrer am 9. Oktober im Gewölbekeller.

Beim Spaziergang zu den römischen Exponaten im Schloss am Dienstag, 11. Und Donnerstag, 13. Oktober gibt es selbstredend auch römische Kostproben.

Die römischen Legionäre brachten neben der Tischkultur auch ihr Obst und Gemüse mit, denn die Römer lebten damals schon saisonal und regional, so Museumsleiterin Daniela Maier. Aprikosen pflanzten sie an, förderten den Anbau der Esskastanien, ihren Wein haben sie mit einer Vielzahl an Gewürzen „verfeinert“ und hochverdünnt mit Wasser getrunken. Als barbarisch betrachteten sie es, den Wein pur zu trinken.

Eine italienisch-deutsche Führung durch die neu eingerichteten barocken Salons der Markgräfin im Schloss bietet das Museum am Mittwoch 12. Oktober um 12.30 und 13.45 Uhr an. Am selben Tag läuft am Abend im Kino „Il Calpo del Cane“, eine rasante und herrlich verrückte Komödie.

Und dann nähert sich mit großen Schritten das Festwochenende mit Workshops zu den Themen Sport, Kultur und Jugend, mit der Einweihung der Piazza Menfi und dem Festakt, skizzierte die für Partnerschaften zuständige Ilka Schmitt. Wichtig war uns der Austausch und das Miteinander und dass dieses Jubiläum auch in die Stadt strahlt. Nicht nur die Freunde aus Menfi kommen, auch aus den anderen Partnerstädten Ettlinglens. Den Schlusspunkt hinter die italienische Woche setzt die szenische Lesung am 16. Oktober in der Buhlschen Mühle mit Wolfgang Schorlau und Claudio Caiolo aus dem Werk Tintenfisher.

Abschließend dankte Bader allen Beteiligten, die mit dazu beitragen den Gedanken der Städtepartnerschaft in die Stadt zu tragen.

Karten für die Veranstaltungen gibt es bei der Stadtinformation im Schloss, beim Museumsshop und bei reservix.

Kino in Ettlingen

Freitag, 30. September

15.00 Uhr
Die Schule der magischen Tiere 2
17.30 u. 20.00 Uhr Tausend Zeilen

Samstag, 1. Oktober

15.00 Uhr
Die Schule der magischen Tiere 2

Sonntag, 2. Oktober

15.00 u. 17.00 Uhr Die Schule ...
19.00 u. 21.00 Uhr Tausend Zeilen

Montag, 3. Oktober

15.00 u. 17.00 Uhr Die Schule ...
19.00 u. 21.00 Uhr Tausend Zeilen

Dienstag (Kinotag), 4. Oktober

15.00 Uhr Die Schule ...
17.30 u. 20.15 Uhr Tausend Zeilen
20.30 Uhr Reservoir Dogs

Mittwoch, 5. Oktober

15.00 Uhr Die Schule ...
17.30 u. 20.15 Uhr Tausend Zeilen
20.30 Uhr Italienische Woche, Alles was du willst

Donnerstag, 6. Oktober

15.00 Uhr Die Schule ...
17.30 u. 20.15 Uhr Tausend Zeilen
20.30 Uhr Meine Stunden mit Leo

Telefon 07243/33 06 33
www.kulisse-ettlingen.de

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates ist am **Mittwoch, 05.10.2022 um 17:30 Uhr, in der Stadthalle, Friedrichstraße.**

Zu Beginn der Sitzung findet eine Einwohnerfragestunde statt.

Hierzu wird die Bevölkerung eingeladen.

Tagesordnung

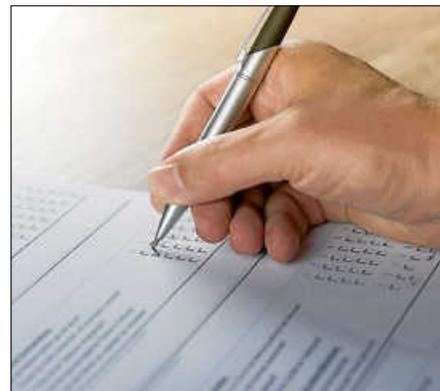
1. Nachbesetzung sachkundiger ehrenamtlicher Einwohner im Sportausschuss
 - Entscheidung
 - Vorlage: 2022/199/1
2. Überarbeitung der Richtlinien zur Förderung der Vereine, der Kultur, des Sports, der freien Wohlfahrtspflege sowie der Jugend-, der Familien- und Seniorenförderung
 - Entscheidung
 - Vorlage: 2022/163/1
3. Mögliche Bioabfallvergärungsanlage am heutigen Standort Grüngutsammelplatz und Wertstoffhof Eiswiese/Minidrom
 - Information
 - Vorlage: 2022/233
4. Neubauprojekt „Feuerwehrhaus Löschzug Berg“
 - Antrag der CDU-Fraktion vom 01.06.2022
 - Information
 - Vorlage: 2022/204
5. Energieliefer-Contracting für acht kommunale Liegenschaften: Alternative Untersuchung mit Umweltwärme
 - Durchführung eines Vergabeverfahrens
 - Entscheidung
 - Vorlage: 2022/147/1
6. Sanierung des Chemieraums und der Vorbereitungsräume im Eichendorff-Gymnasium
 - Anpassung Hochbaukostenrahmen/ Vergabe Einbau Mediensysteme/Finanzierung

- Entscheidung
 - Vorlage: 2022/224/1
7. Einbau von Kühlgeräten im Stadtarchiv Ettlingen
 - Entscheidung
 - Vorlage: 2022/221
 8. Umzug Verwaltung ins Sparkassengebäude, Marktplatz 1, 2. OG
 - Beschaffung der losen Möblierung
 - Entscheidung
 - Vorlage: 2022/238
 9. Prüfung der Bauausgaben 2016 bis 2019 durch die Gemeindeprüfungsanstalt
 - Information
 - Vorlage: 2022/208
 10. Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen
 - Entscheidung
 - Vorlage: 2022/218
 11. Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse gemäß § 35 GemO
 - Tiefgarage Zentrum/Schloss: Änderung von Rechtsverhältnissen (nöGR 20.07.2022)
 - Einlage in die Kapitalrücklage der Biotherm GmbH (nöGR 20.07.2022)
 - Vorlage: 2022/236
 12. Sonstige Bekanntgaben
 - ohne Vorlage
 13. Anfragen der Gemeinderäte
 - ohne Vorlage

Die Tagesordnung und die dazugehörigen Vorlagen für diese Sitzung finden Sie im Internet unter <https://www.ettlingen.de/entwickeln/politik/gemeinderat+online>.

gez.
Johannes Arnold
Oberbürgermeister

Innenstadtbefragung



Die Stadt Ettlingen will mit Unterstützung des Stadtplanungsbüros Metris, Heidelberg, Plankooperativ, Heidelberg und dem Verkehrsplanungsbüro Koehler & Leutwein, Karlsruhe eine Gesamtstrategie für die Ettlenger Innenstadt entwickeln. Um die Weiterentwicklung der Innenstadt voranzutreiben, werden in Ettlingen auch Bürgerinnen und Bürger befragt. Dabei geht es insbesondere um die Attraktivität der Innenstadt und was den Besucherinnen und Besuchern besonders wichtig ist. Einkaufen, Aufenthaltsqualität, Erreichbarkeit, Mobilität und auch Verbesserungsvorschläge für die Attraktivität der Innenstadt von Ettlingen sind Themen, um das Angebot zukunftsweisend ausbauen zu können. Parallel wurde von der IHK eine Befragung zum Einkaufsverhalten durchgeführt. Somit kann sich die Untersuchung für die Innenstadt Ettlingen auf verkehrliche und städtebauliche Aspekte konzentrieren.

Im Rahmen des Förderprogramms „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ werden voraussichtlich am 29. September und 01. Oktober Interviews an insgesamt fünf verschiedenen Standorten in der Innenstadt durchgeführt. Dabei werden standardisierte Fragebögen ausgefüllt. Vor dem Hintergrund der aktuellen Entwicklung und dem hierdurch zu beobachtenden Wandel im Einkaufsverhalten kann den Ergebnissen eine besondere Bedeutung für die Innenstadtentwicklung zugewiesen werden. Dies betrifft vor allem die Erwartungen und das Stimmungsbild der Ettlenger und auch der Gäste hinsichtlich einer zukünftigen, attraktiven Innenstadt und welche Erwartungen sie damit verbinden.

Die Interviewer sind Auszubildende der Stadt Ettlingen und können sich ausweisen. Betreut wird die Befragung durch das Planungsamt der Stadt Ettlingen und das Ingenieurbüro Koehler & Leutwein, Karlsruhe. Da die Witterung einen entscheidenden Einfluss auf die Besucherfrequenz hat, kann es sein, dass bei regnerischem Wetter die Befragung verschoben werden muss.

Wirtschaftsforum

Die Wirtschaftskrise in Deutschland und ihre Folgen

Unsere heutige Welt, geprägt von Ukraine-Konflikt, hoher Inflation, steigenden Zinsen und andauernden Corona-Wellen, ist sowohl für die Menschheit als auch für die Wirtschaft eine große Herausforderung. Was muss jetzt politisch und wirtschaftlich passieren, um die Wende zu schaffen? Die Stadt Ettlingen lädt daher am Donnerstag, 20. Oktober, gemeinsam mit dem Kooperationspartner ETTLIN AG zu Vorträgen und Austausch in die Ideenspinnerei im Albtal Gewerbepark ein.

Gestartet wird mit einem Werksrundgang durch die Produktionsräume der ETTLIN Gruppe. Nach der Begrüßung durch Oberbürgermeister Johannes Arnold und Dr. Oliver

Maetschke, COO ETTLIN AG wird es ein Impulsreferat von Dr. Margarete Klein, Leiterin der Forschungsgruppe „Osteuropa und Eurasien“ an der Stiftung Wissenschaft und Politik (SWP) in Berlin geben. Anschließend folgt eine Podiumsdiskussion. Die Moderation liegt in den Händen von Markus Brock.

Sie werden über die Krisen und ihre Folgen berichten: Bernd Gleixner, Mitglied der Geschäftsführung Bruker BioSpin GmbH, Ettlingen, Dr. Oliver Maetschke, COO ETTLIN AG, Thomas Bernhardt, Geschäftsführer FINDEISEN GmbH, Ettlingen, Harald Schönfeld, Geschäftsführer RAJA Deutschland, Ettlingen. Anmeldung bis spätestens zum 11.10. unter folgendem Link: <https://bit.ly/3Auzual>

Das Ordnungs- und Sozialamt informiert: Hunde bitte im Stadtgebiet an der Leine führen

Hundekottüten gehören in Abfallbehälter

Immer wieder beschweren sich Bürgerinnen und Bürger über Hundehalter, die ihre Hunde unangeleint umherlaufen lassen. Deshalb appelliert das Ordnungs- und Sozialamt wieder einmal an alle Hundebesitzer, die Bestimmungen des § 10 der Polizeilichen Umweltschutzverordnung einzuhalten, wonach es untersagt ist, Hunde in Grün- und Erholungsanlagen frei umherlaufen zu lassen.

Die Mitnahme der Hunde auf Kinderspielflächen, Sportplätze sowie Liegewiesen ist nicht zulässig. Darüber hinaus besteht im ganzen Stadtgebiet sowie in den Ortsteilen, in bebauten Bereichen, auf öffentlichen Straßen und Gehwegen eine generelle Anleinplicht. Die Regelungen der Polizeilichen Umweltschutzverordnung sollen ein konfliktfreies Miteinander gewährleisten, ohne eine Interessengruppe übermäßig zu benachteiligen.

Es gibt in Baden-Württemberg keinen generellen Leinenzwang für Hunde im Wald. Hunde dürfen demnach in der freien Landschaft freilaufen, soweit keine Gefahr von ihnen ausgeht. Das Ordnungs- und Sozialamt bittet alle Hundehalter jedoch auch hier Rücksicht auf andere, insbesondere am Stadtrand wohnende Bürger oder Besitzer von Ackerflächen zu nehmen. Hunde dürfen ohne Begleitung einer Person, die durch Zuruf auf das Tier einwirken kann, nicht frei umherstreifen. Auch ein neugieriger Hund, der „nichts tut“, sondern nur „spielen“ will, kann z. B. kleinen Kindern, Spaziergängern und Joggern Angst machen. Bitte nehmen Sie Ihren Hund an die Leine, wenn Ihnen Passanten entgegenkommen.

Ferner hat der Halter oder Führer eines Hundes dafür Sorge zu tragen, dass dieser seine Notdurft nicht auf Gehwegen, in Grün- und Erholungsanlagen oder auf fremden Grundstücken verrichtet. Abgelegter Hundekot ist vom Hundeführer unverzüglich zu beseitigen. Verbreitet ist die Meinung, die roten Hundetüten aus den Hundetütenspendern würden sich „auflösen“; dies ist jedoch nicht der Fall! Die gefüllten Tüten bitte in Abfallbehälter entsorgen, nicht in die Gegend werfen.

Beide Vergehen können übrigens mit je 55 Euro Bußgeld belegt werden.

Danke für Ihre Mithilfe!

Herbstmarkt



Herbstzeit ist Erntezeit.

Am 16. Oktober lockt wieder von 11.30 bis 18 Uhr der traditionelle Herbstmarkt Besucher von Nah und Fern in die Ettlenger Innenstadt. Denn Marktbesucher aus der Region und dem Schwarzwald sorgen auf dem Marktplatz, dem Erwin-Vetter-Platz, in der

Marktstraße und auf dem Schlossvorplatz für eine bunte Vielfalt herbstlicher Produkte und Speisen. Mit dabei wegen des Partnerschafts-Jubiläums mit Menfi Antonino Montalbano, der die europäische Meile seit Jahren mit seinen Produkten bereichert. Sein Olivenöl passt bestens zum Kürbis. An den anderen Ständen gibt es Naturprodukte von Obst und Gemüse über Honig, Marmelade und Trockenfrüchte bis hin zu Duftsäckchen, Vesperbrettchen. Liebevoll dekorierte Stände mit Herbstgestecken und Blumenschmuck zaubern ein herrliches Ambiente in die Stadt, das zum Schlendern, Shoppen und Schlemmen einlädt.

Der Herbstmarkt findet jedes Jahr am 3. Sonntag im Oktober statt. Von 13 bis 18 Uhr dürfen dazu die Einzelhändler in Ettlungen ihre Türen öffnen und die neuesten Kollektionen präsentieren, ob in den Boutiquen, bei den Goldschmieden, Blumen- und Spielwarengeschäften, Buchhandlungen, Sportgeschäfte, Optiker und und und.



Die Feierstunde wird vom **EttlingerFORUM** in Zusammenarbeit mit dem **Stadtverband der CDU** ausgerichtet.

Programm

Begrüßung

EttlingerFORUM



Grußworte

Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker

Vortrag

„Deutsche Einheit – Realität und Aufgaben in der Zukunft“

Hubert Wicker

Staatssekretär und Amtschef im Sächsischen Staatsministerium des Inneren a. D., Tübinger Regierungspräsident a. D., Staatssekretär und Chef der Staatskanzlei in Baden-Württemberg a. D.

Veranstalter: EttlingerFORUM und CDU-Stadtverband Ettlungen

Startschuss für Planfeststellungsverfahren für Hochwasserrückhaltebecken Albtal

35 Kilo schwerer Meilenstein übergeben

Leicht war das Paket nicht, aber erleichtert sind alle Beteiligten von den Städten Ettlingen und Karlsruhe sowie vom Landratsamt, darunter BM Heidecker, Professor Menzel Dezernent für Umwelt und Technik und Tiefbauamtsleiter Martin Kissel, dass die Unterlagen für das Planfeststellungsverfahren nun beim Landratsamt sind.

Allein zwei Monate hat es gedauert, die Unterlagen für das Hochwasserrückhaltebecken Albtal zu redigieren. Elf Ordner mit über 50 Gutachten sind es. Über 35 Kilo bringt dieses Dokumentenpaket auf die Waage. Kein Leichtgewicht, aber es geht auch um kein leichtes Projekt. 2008 fand der erste Termin statt, erinnerte Professor Dr. Jörg Menzel, Dezernent für Umwelt und Technik beim Landratsamt beim Übergabetermin der Unterlagen mit den Projektverantwortlichen aus Ettlingen und Karlsruhe. Der Startschuss für das Planfeststellungsverfahren.

Es handle sich beim Albtal um ein hochsensibles Gebiet, nicht nur für die Bürgerschaft, auch für die Verwaltung. Zum Vorteil gereichten die Konsensgespräche, so konnte im Vorfeld viel abgeklärt werden, so Professor Menzel. Auch wenn in den zurückliegenden Monaten eine große Trockenheit herrschte, ist das Rückhaltebecken von großer Wichtigkeit gerade auch im Hinblick auf Starkregenereignisse, die zunehmen. „Wir versuchen zügig zu arbeiten“, hob Menzel mit Blick auf seine Kollegin Christiane Lang heraus, sie darf die Ordner „durchackern“. Partnerschaftlich und gut sei die Zusammenarbeit zwischen Ettlingen und Karlsruhe, unterstrich Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker. „Wir wünschen uns alle, dass keine Überraschungen mehr kommen, das hoffen

auch Beate Sommer, im Ettlinger Tiefbau für die Gewässer verantwortlich, und Florian Dietz, Projektkoordinator.

Als „einen echten Meilenstein, an dem viel gefeilt“ worden sei, bezeichnete der Karlsruher Tiefbauamtschef Martin Kissel die Ordner-„Berge“. Die Arbeit zwischen unseren Städten sei von großem Vertrauen geprägt gewesen. Er rief das dramatische Hochwasser im Mai 1978 in Erinnerung, mit ein Auslöser für ein Nachdenken über Hochwasserschutzmaßnahmen im Albtal.

Das Becken mit einem Fassungsvermögen von 1,3 Millionen Kubikmetern hält einem 100-jährlichen Hochwasser stand. Der vorhandene Retentionsraum reicht nicht mehr für Starkregenereignisse.

Den wenigsten wird das Bauwerk auffallen, da es weder den Charakter eines gefluteten Stausees noch eine öde Betonwüste sein werde. Der rund 1,3 Kilometer lange Damm, der in Richtung Neurod topographisch sanft ausläuft, ist mit den Rheindämmen zu vergleichen, die einen breiten Fuß und eine schmale Krone besitzen.

Die Kosten für das landschaftlichen modellierte grüne Rückhaltebecken liegen bei 30 Millionen Euro, 70 Prozent davon trägt Ettlingen.

Vom 22. Oktober bis 27. November

In Ettlingen wird's wieder Wild

Ab dem 22. Oktober heißt es in Ettlingen wild, wilder, Wildwochen. Liebhaber von Wildgerichten dürfen sich freuen, denn eine Vielzahl an Gastronomen aus Ettlingen und dem Albtal beteiligen sich und bieten unterschiedlichste Variationen an.

Wer selbst den Kochlöffel schwingen und Wild zubereiten möchte, kann dies gerne bei einem der vier angebotenen Wildkochkursen tun. Am Herd stehen erfahrene Küchenchefs, die wertvolle Tipps geben und für gute Laune sorgen.

Termine:

- | | |
|--------------------|---|
| So., 6. November: | Hagen Wetzel, WaTT's |
| Do., 10. November: | Thomas Fruhen,
Miele Center Mescher |
| Mo., 14. November: | Roy Rath,
Landgasthof König
von Preußen |
| So., 20. November: | Timo Maier, ehemals
Maier's am See |

Wer denkt bei Wild nicht auch an den passenden Wein. Mine Maisch vom Wein-Musketier und Timo Maier zeigen am 11. November in ihrer **kulinarischen Weinprobe**, welche geniale Verbindungen zwischen den guten Tropfen und Wild-Fingerfood möglich sind. „**Wild in Szene gesetzt!**“ werden Kulissen und Tiere zusammen mit Museumspädagogin Anna Reich in der Kunstwerkstatt des Museums. Der Workshop am 3. November richtet sich an Kinder ab 7 Jahren.

Kartenreservierungen und Kartenverkauf für die Kochkurse, die Weinprobe und die Kinderkunstschule sind in der Stadtinformation **ab 29. September** unter 07243 101-380 möglich, Öffnungszeiten: Mo – Fr 9:30 bis 16 Uhr, Sa 9:30 bis 12:30 Uhr Weitere Informationen erhalten Sie unter 07243 101-453 oder www.ettlingen.de/wildwochen

Redaktionsschluss beachten

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.



Schwarzfärbung Watthaldensee:

Ursachenforschung im Gange



Das Wasser des Sees im Watthaldenpark hat sich antrazith-schwarz verfärbt, noch ist die Ursache unbekannt, der Bereich um das Gewässer wurde deshalb vorsichtshalber abgesperrt. Ein Hinweis aus der Bevölkerung brachte die Stadt auf den Plan. Auswirkungen auf die Fisch- und Vogelwelt dort konnten bislang nicht festgestellt werden, gleichwohl wird der See beobachtet und es wird Ursachenforschung betrieben.

Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker, Stadtbauamtsleiter Daniel Schwab und Florian Dietz von der Geschäftsstelle Hochwasserschutz, beim Stadtbauamt zudem für den Gewässerschutz zuständig, waren vor Ort: „Wir haben Wasserproben gezogen, die jetzt in einem Fachlabor untersucht werden. Mit dem Ergebnis rechnen wir spätestens am kommenden Freitag“, denn die Untersuchung habe Priorität, so Dietz.

Um das Gewässer unterdessen zu entlasten, wurde eine Frischwasserfontäne installiert, die Sauerstoff ins Wasser einbringt. Zum einen warte man nun die Analyse ab, zum anderen überprüfe die Stadt parallel die einzelnen Kanaleinleitungen entlang der Pforzheimer Straße.

Die Baumaßnahmen in der Pforzheimer Straße kommen aller Wahrscheinlichkeit auch nicht in Frage als Verursacher, denn hier komme das Inlinerverfahren zum Einsatz, und die Baumaßnahme werde zudem überwacht, merkte Florian Dietz an. Das Stadtbauamt prüft jedoch sicherheitshalber auch Auswirkungen dieser Kanalsanierung.

Sobald die Analysedaten vorliegen, folgen weitere Informationen. Siehe Seite 9.



VERLAGSTIPPS:

Um eine adäquate Bildqualität erreichen zu können, bitten wir Sie, uns Bilder mit einer Auflösung von mind. 200 dpi oder in Originalgröße zur Verfügung zu stellen.

Ausschuss für Umwelt und Technik

Vorberatung: Sanierung Chemieraum Eichendorff-Gymnasium

Für die Sanierung des Chemieraums und zweier Vorbereitungsräume im Eichendorff-Gymnasium hatte der Gemeinderat in den Haushaltsplan 2022/23 Mittel in Höhe von 410.000 Euro eingestellt. Mit der Planung wurde das Architekturbüro BAU4Architekten, Karlsruhe beauftragt, seit Beginn der Sommerferien werden die drei Räume saniert. Der Ausschuss befasste sich nun vorberatend mit einer Erhöhung des Hochbaukostenrahmens um rund 122.000 Euro, denn mittlerweile sind erhebliche bauliche Mängel zutage getreten: die Deckenkonstruktion im Chemieraum ist durch frühere Leitungsverlegungsarbeiten so stark beschädigt, dass der Tragwerksplaner Ingenieurbüro Haag keine Gewährleistung mehr übernehmen kann. Bauen im Bestand berge leider meist Überraschungen, so Ozrenka Gospić von der Hochbauabteilung des Amtes für Hochbau und Gebäudewirtschaft (AHG). Teilweise weggeklopfte Betonrippen müssen saniert und die aus den Obergeschossen ankommenden Wandlasten mit einem Stahlträger und einer Stahlstütze unterfangen werden. Zusätzlichen Kosten: 15.300 Euro. Auch beim Brandschutz sind Mängel zu beseitigen, die nach Freilegung der Rohbaukonstruktion zutage traten. Feuerwehroberkommandant Martin Knaus, das Heizungs-Lüftungs-Sanitär-Planungsbüro Kluge und das Elektro-Planungsbüro Lothka haben festgelegt, welche Arbeiten unbedingt erledigt werden müssen. Oberste Priorität hat außerdem, den fehlenden Brandschutz in den Fluchtwegen vor den Chemieräumen zu ergänzen.

Insgesamt rund 82.000 Euro an Kosten fallen an für die Brandschutzdecke, Brandschotts für die Leitungen, die durch die Decke geführt werden, brandschutzmäßige Abkofferungen für die neuen Abluftleitungen, die Sicherung der Elektrokabel, den Rückbau und die Sicherung der alten Lüftungsanlage im Chemieraum und im Flurbereich, Austausch der Fachraumtüre gegen eine brand-sichere Tür sowie die Neuverlegung der Lüftungsleitungen des Abzugs im Chemieraum, dort fehlen bislang die Brandschutzklappen, das sind Mehraufwendungen von insgesamt über 97.000 Euro brutto.

Die Neuplanungen verzögern den Bauablauf, zudem sind die Auswirkungen der Krisen zu spüren, Zusatzbelastungen durch Schadstoffe kommen hinzu. Alle Gewerke sind vergeben, das Architekturbüro rechnet mit einer Kostenbandbreite von rund fünf Prozent. Unterm Strich ist mit einer Gesamtsumme von ca. 532.000 Euro zu rechnen.

Hinzu kommen weitere Kosten, da die Medienausstattung des Chemiefachraums (Elektro, Gas) nicht mehr den Standards entspricht. Das Angebot der Firma Hohenloher Spezialmöbelwerk Schaffitzell liegt bei rund 101.000 Euro und somit um 1,5 Prozent über

der Kostenberechnung. Da die Umbaumaßnahmen bereits im Gang sind und die Schule den Raum benötigt, empfahl die Verwaltung eine Aufstockung der Mittel um 122.230 Euro inkl. einer Kostensteigerungsbandbreite von fünf Prozent. Diese Kostenerhöhung liegt noch innerhalb der üblichen Bandbreite von 30 Prozent. Allein der Baupreisindex ist seit der Haushaltseinbringung um 17,6 Prozent gestiegen.

Deckungsmittel müssen breit verteilt werden: Die Deckungen erfolgen über Einsparungen bei den Maßnahmen Planungsgutachten, Aussegnungshalle Kernstadt und Erwerb beweglicher Sachen sowie Einsparungen beim Neubau des Kindergartens St. Elisabeth Schöllbrunn, wo nach der Umwidmung eines Musikzimmers in einen Gruppenraum noch Restmittel vorhanden waren. Die Kosten für die Medienausstattung stehen im Budget unter „Generalsanierung Eichendorff-Gymnasium“ zur Verfügung. Der Ausschuss stimmte zu, das letzte Wort hat der Gemeinderat.

Entscheidung:

Auftrag für Biotopverbundplanung

Für den Erhalt der Artenvielfalt ist ein genetischer Austausch erforderlich. Das Bundesnaturschutzgesetz schreibt einen Biotopverbund auf mindestens 10 Prozent der Fläche eines Landes vor, Baden-Württemberg möchte den Verbund bis zum Jahr 2030 auf mindestens 15 Prozent der Offenlandfläche ausbauen. Eine besondere Bedeutung kommt dabei den Kommunen zu, die für die Erstellung kommunaler Biotopverbundplanungen Fördergelder des Landes erhalten können. Der Umweltbeauftragte der Stadt, Peter Zapf, schilderte im Ausschuss kurz die Grundzüge der Planung.

Deren Bestandteile sind ein Maßnahmenkonzept zur Sicherung und Verbesserung bestehender Biotope sowie der Verbundelemente sowie Vorschläge für die Erweiterung und Neuschaffung von Lebensräumen für Fauna und Flora. Die Umsetzung ist freiwillig. Die Planung ist zudem eine Entscheidungsgrundlage für Kompensationsmaßnahmen und den Aufbau des städtischen Ökokontos, „hier liegt ein großer Vorteil für die Stadt“, so Zapf. Auf lokaler Ebene sollen weitere Akteure eingebunden werden, beruflich und privat Tätige in den Bereichen Naturschutz, Forst und Landwirtschaft. Auf Ettlinger Gemarkung finden sich die Biotope sowohl in den Höhenstadtteilen als auch im Bereich der Vorbergzone.

Bei der Ausschreibung hat das Institut für Botanik und Landschaftskunde Karlsruhe mit knapp 99.000 Euro und einer hohen Wertung das Rennen gemacht, der Ausschuss stimmte zu. Das Projekt wird sich über die Jahre 2022 bis 2024 erstrecken, ein Antrag auf 90-prozentige Förderung wurde beim Landratsamt bereits gestellt und positiv beschieden, wie der Umweltbeauftragte mitteilte.

Alter Narrenbrunnentrog schwebte per Kran ein:

Blickachse des Apothekergartens hat neuen Fixpunkt



Zwei Tonnen schwer ist allein der Brunnentrog, der am Freitag vergangener Woche per Schwerlastkran über die Stadtmauer in den Apothekergarten gehievt wurde. Mittig am Fuße der Mauer hat er einen neuen Standort gefunden.

Etwa zwei Tonnen wiegt der massive Brunnentrog, der am Freitagmorgen in der Unteren Zwingergasse mittels Schwerlastkran über die Stadtmauer in den Apothekergarten gehoben wurde. Bei dem Sandsteintrog handelt es sich um das ehemalige Brunnenbecken des Narrenbrunnens aus dem 19. Jahrhundert.

Museumsleiterin Daniela Maier: „Der Brunnentrog ist ein Werk des Historismus und wurde wohl 1870 bei der Versetzung des gesamten Brunnens an seinen heutigen Platz im Stile des Barock neu gestaltet.“ Der Narrenbrunnen mit seinem Narren, die Stele mit der Figur trägt die Jahreszahl 1549, stand bis 1870 vor dem Gasthaus „Zum Sternen“ (heute Täglich) und hatte dort noch ein rechteckiges Becken. Als der Narrenbrunnen 1963 einen ganz neuen, dem Original nachempfundenen Trog bekam, wurde der historische in den Walthaldenpark verfrachtet, wo er viele Jahrzehnte lang mit Blumen bepflanzt in einer Rabatte stand.

Vor einiger Zeit fiel das alte Becken im Park Ralph Klein von der Narrengilde auf. Der Traditionsverein verleiht alljährlich den Narrenbrunnenpreis. Klein wandte sich an Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker, der gemeinsam mit Steffen Neumeister, Geschäftsführer der Stadtbau GmbH, Eigentümerin des Gartens, und Ingrid Lotterer von der Friedhof- und Gartenabteilung der Stadt den neuen Standort im lauschigen Apothekergarten, beim Rosengarten zwischen Stadtbibliothek und Kutschengebäude gelegen, aussuchte. Dort, unter einem 60 Jahre alten Walnusssbaum und in der Blickachse des Gartens über den



kleinen Säulenbrunnen hinweg, hat der Trog nun einen würdigen Platz gefunden. Wasser wird allerdings nicht mehr sprudeln, das verträgt der alte Sandstein nicht. Steinmetzmeister Christian Zeeb hat das historische Becken in seiner Werkstatt restauriert. Denn die Jahre im Walthaldenpark haben am Stein genagt, es gab einige Risse zu kitten, die verwitterte Unterseite wurde erneuert, eine Ecke ersetzt. Insgesamt haben die Arbeiten am historischen Trog rund 16.000 Euro gekostet. Noch nicht beziffert konnte die Verwaltung die Kosten für die Installation.

Für Kranführer Uwe Kalliss von der Firma Bissinger war der Transport des alten Beckens keine ungewöhnliche Arbeit. „Ich habe schon Lasten von zehn Tonnen eingehoben“, erzählte er. Lediglich die Enge der Gasse war eine Herausforderung, da der LKW so rangiert werden musste, dass die Ausleger genügend weit ausgefahren werden konnten. Auch Christian Zeeb war zuversichtlich, dass das Vorhaben gelingen würde, und so war es auch: zunächst wurde der Sockel über die Mauer gehoben, sozusagen als ‚Generalprobe‘, dann schwebte der Trog ein. Da etwa in der Mitte der Mauer der alte Walnusssbaum steht, musste die schwere Last seitlich abgelassen werden, um dann mit Hebeeinrichtungen an den endgültigen Platz verfrachtet zu werden. Ein Regen von Nüssen fiel zu Boden, mehr passierte nicht, sanft kam der Trog im Garten an. Für Christian Zeeb und sein Team begann dann die eigentliche Arbeit, bis Sockel und Becken vereint und sicher am neuen Standort verankert waren.

Ettlinger Sagen bei Nacht starten wieder durch

Das lange Warten hat ein Ende: Mirko Sommer und Ignatz Mehlwurm sind endlich wieder mit den erfolgreichen „Ettlinger Sagen bei Nacht“ zurück. Starke Nerven sind am 12. Oktober gefragt, wenn der verfluchte Bäckermeister Ignatz Mehlwurm sich vor den Augen der Nachtwanderer materialisiert. Ein junger, innovativer Mitarbeiter der Stadtverwaltung spürt die Gespenster der Vergangenheit auf. Mit Hilfe modernster Technik – eigens von ihm entwickelt – ist es ihm gelungen, den Geist eines verfluchten Ettlinger Bäckermeisters aus dem Mittelalter einzufangen. Dieser kann nur erlöst werden, wenn er Geschichten aus der sagenhaften Vergangenheit der Stadt erzählt. Wird es ihm gelingen?

Eine heiter-theatrale Stadt-(Ver)föhrung mit dem Figurentheater marotte in Kooperation mit der Stadt.

Termine: 12. Oktober | 30. November und 30. Dezember jeweils um 20 Uhr

Treffpunkt: Kurt-Müller-Graf-Platz am Schloss

Dauer: ca. 90 Minuten

Karten für 14 € | 9 € (erm.) sind bei der Stadtinformation erhältlich, Tel. 07243 101-333.

Weitere Infos unter www.ettlingen.de/ettlinger-sagen



BIRD LANDS 9
JAZZ-CLUB ETTLINGEN
WWW.BIRDLANDS9.DE

FREITAG, 30.09.22 // HIGHLIGHT
Sandro Roy & Unity Band

**Gypsy Music meets Jazz -
Release-Konzert zum neuen
Album "Discovery" mit dem
Star-Violinisten und Band**

Eintritt: 18 € (13 € erm.)

Vorschau: Freitag, 07.10.22
Harry Allen & Band

Birdland 59 (Keller der Musikschule)
Pforzheimer Str. 25, 76275 Ettlingen
Konzertbeginn 20:30 Uhr // Einlass 19:30 Uhr
Karten: Vorverkauf www.birdland59.de + Abendkasse



Der barrierefrei zugängliche Briefkasten beim Rathausaufzug wird seit neuestem energiesparend beleuchtet.

Erste Jugendwoche

Noch bis zum 30. September veranstaltet die erste Jugendwoche:

Montag bis Freitag flexibel

Kostenlose Schnupperstunden unter dem Motto: Welches Musikinstrument passt zu mir? Ab sechs Jahre. Musikschule der Stadt Ettligen, Termine nach individueller Vereinbarung unter Tel. 07243 101-312 oder musikschule@ettingen.de

Freitag, 30. September

15 und 16 Uhr Erlebniswelt Turnhalle: Geschicklichkeitsspiele, Hindernisparcours, Konzentrationsspiele, Teamerlebnis, viel Bewegung in der Turnhalle der Grundschule Oberweier, Schönreuthstraße, Eingang über Schulhof: 15 - 16 Uhr: 4 bis 5 Jahre, 16 - 17 Uhr; 6 bis 8 Jahre; Infos: 0176 20327012 WhatsApp, Anmeldung gymnastik@tsvoberweier.de

15:30 Uhr Mädchen-Treff: IHR ENTSCHEIDET, worauf ihr Lust habt, Kinder- und Jugendzentrum Specht, Rohrackerweg 24
19:30 Uhr Local Bands Gig von Indie bis Pop in der Konzerthalle des Spechts, Rohrackerweg 24.

Im Anschluss wird DJ Norman E. ab 0 Uhr für alle ab 18 Jahren auflegen. Eintritt ist frei. Bei Fragen zur Jugendwoche einfach anrufen beim Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren unter 07243 101-452 oder bjfs163@ettingen.de.

100. Geburtstag von Kurt Schönewerk

Segelfliegen und Singen sind seine Passion



Zum 100. Geburtstag erhielt Kurt Schönewerk eine Urkunde des Ministerpräsidenten des Landes Kretschmann überreicht von OB-Stellvertreterin Christa Stauch.

Nicht nur ein vierstimmiges Geburtstagsständchen bekam Kurt Adolf Schönewerk zu seinem 100. Geburtstag. Seine Enkelin Eva erfreute ihn auch mit einem Segenslied. Denn Singen ist eine seiner Passionen.

Auf ein ganzes Jahrhundert kann Herr Schönewerk zurückblicken, dessen Wiege im thüringischen Kölleda stand. Doch bald zog es die Eltern ins Brandenburgische.

Als er seine Ausbildung zum Metallflugzeugbauer machte, fiel sein „Blick“ auch auf einen Segelflieger. Diese Passion, zum lautlosen Fliegen sollte ihn nie wieder los lassen. Meine ganze Freizeit habe ich dort verbracht, ließ der Jubilar mit leuchtenden Augen wissen. „Ich habe sogar über das Fliegen Heinz Rühmann kennengelernt, der einen Flugschein hatte“, erzählt er nicht ohne Stolz.

Nach dem Zweiten Weltkrieg schulte er zunächst in Cuxhaven, wo Verwandte lebten, zum Heizungsmonteur um. Über 40 Jahre war er anschließend in Münster bei der Dresdner Bank Hausmeister. Als sein Sohn Jürgen wegen des Berufs nach Karlsruhe zog, folgte Kurt Schönewerk mit seiner Frau. Beide fanden in Burbach im Haus der Kinder

eine neue Heimat. Er engagiert sich beim Gesangverein und beim Schwarzwaldverein. Lange war er Hüttenwart und kümmerte sich um die Vereinshütte in Marzzell. Und als wäre das nicht schon genug, organisierte er noch Reisen nach Adelboden oder nach Reute. Bis heute geht er gerne im Horbachpark spazieren. Seit sechs Jahren lebt er im Seniorenzentrum am Horbachpark. Der Blick vom Balkon seines Zimmers geht ins Grüne und auf den Kreuzelberg. Das weiß er sehr zu genießen.

Und was ist das Rezept, dass er bis heute Spaß am Leben hat und gesund ist. „Gleich nach dem Aufstehen werden Patencen auf dem Balkon gelegt, dazu gibt es Zigarillos und nach dem Mittagessen gibt es eine Zigarre und ab und an auch mal einen Schnaps, informiert er mit einem schelmischen Blick Christa Stauch. Die OB-Stellvertreterin überreichte ihm neben der Urkunde des Ministerpräsidenten des Landes Baden-Württemberg Winfried Kretschmann, ein persönliches Schreiben des Oberbürgermeisters und eine Flasche Champagner aus Eprenay. Genau das Richtige zum Anstoßen, da waren sich Opa, Enkel und Schwiegertochter einig.

„Ich kenne ihn als einen gemütlichen Menschen, dem immer noch der Schalk im Nacken sitzt“, so seine Schwiegertochter Margarete Schönewerk und für seine Enkelin Eva ist er ein ausgeglichener, fröhlicher Mensch, der gut unterhalten kann und immer eine Geschichte aus seinem Leben zu erzählen weiß. Nie war er krank. Bis vor Kurzem hat er mit seiner Schwester gescrabbelt, die gleichfalls im Seniorenzentrum ein Zimmer hatte. Gehadert hat er, als sein Sohn verstarb, doch mein Arzt gab mir die Weisheit mit auf den Weg, man müsse alles sich ergründen wollen. Dann habe er auch wieder zu Gott beten können.

Bedauerlich sei, dass wegen Corona keine Kinder mehr zu uns dürfen, merkte Schönewerk an, sie bringen Leben mit. Deshalb freut er sich immer, wenn er seine fünf Enkel und 14 Urenkel sehen kann. Natürlich hat die Familie, die für ihn alles ist, ein Fest in Schöllbronn organisiert.

Und Christa Stauch, sie meinte beim Abschied, nächstes Jahr sehen wir uns wieder.



**ABC-Schützen
unterwegs**

Hochwasserschutzübung

Hand in Hand zum Schutz der Stadt



Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Stadtbauamtes bei der Hochwasserschutzübung in der Albstraße.

Auch wenn die Alb schon seit Wochen, um nicht zu sagen seit Monaten einen niedrigen Pegel hat, gilt es gerade deshalb Hochwasserschutzübungen durchzuführen. Denn der Herbst kommt und damit auch wieder die Regenfälle und da heißt es: Jeder Handgriff muss sitzen, wo kommen welche Dammbalken hin und wie füllt man die orangefarbenen Schläuche.

Alle zwei Jahre führen die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Stadtbauamtes solch eine Übung durch, u.a. auch deshalb, weil immer wieder neue Mitarbeiter im Team

sind, die die Abläufe noch nicht kennen. Am Donnerstag vergangener Woche wurde der Katastrophenfall geübt, dass die Alb einen Pegel von 1,60 Meter hat und weiter steigt. In der Albstraße wurden die Hochwasserschutzschläuche ausgelegt und die Spundwände eingezogen.

Hand in Hand lief das Ganze ab, so dass sich Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker mehr als zufrieden zeigte über die von Beate Sommer, stellvertretende Stadtbauamtsleiterin, koordinierte Übung, der noch ein Theorie teil folgte. Hier informierte man über die Abläufe des Hochwasseralarmplans.

Personalausweise und Reisepässe

Beim erstmaligen Antrag bei der Stadtverwaltung Ettlingen muss die Geburts- oder Heiratsurkunde je nach Familienstand im Original oder als Kopie vorgelegt werden. Bei ausländischen Urkunden sollten die Formerfordernisse vorab beim Bürgerbüro oder den Ortsverwaltungen erfragt werden.

Personalausweise, beantragt vom **9. bis 15. September**, können unter Vorlage des alten Dokuments persönlich abgeholt werden, sobald der PIN-Brief eingegangen ist.

Reisepässe, beantragt vom **26. August. bis 1. September**, können unter Vorlage der alten Dokumente vom Antragsteller oder von einem Dritten mit Vollmacht im Bürgerbüro abgeholt werden.

Öffnungszeiten montags, dienstags 8 bis 16 Uhr mittwochs 7 - 12 Uhr, donnerstags 8 - 18 Uhr, freitags 8 - 12 Uhr. Tel. 101-222.

Um Wartezeiten zu vermeiden, kann ein Termin unter www.ettlingen.de/otv vereinbart werden.

Wattshaldenpark – Analytik unauffällig

Keine Auffälligkeiten gibt es bei den Analysen, die mit den Wasserproben aus dem Wattshaldenpark durchgeführt wurden. Sie weisen einen erhöhten Anteil natürlich vorkommender Elemente vor, sodass davon ausgegangen werden kann, dass es sich nicht um industrielles Abwasser handelt. Die Trübung ist mit großer Wahrscheinlichkeit auf absetzbare Stoffe zurückzuführen. Die einen natürlichen Ursprung haben können.

Benefizkonzert zu vier Händen

Am 7. Oktober wird mit dem Benefizkonzert des Lions Club Karlsruhe-Zirkel ein Abend mit Klängen für die Seele veranstaltet, mit Anna Zassimova und Christophe Sirodeau am Piano, im Asamsaal des Schlosses. Die in Russland gebürtige Anna Zassimova unterrichtet an der Karlsruher Musikhochschule und gilt als herausragende Chopin-Interpretin. Der Pariser Pianist Christophe Sirodeau ist sowohl ein gefragter Instrumentalist als auch ein international anerkannter Komponist. Beide Musiker präsentieren ihrem Publikum Neues, das außerhalb der gängigen Normen liegt.

Der Reinerlös dieses Benefizkonzerts fließt in Kinder- und Jugendprogramme in der Region, darunter auch in den Förderverein der Schillerschule respektive für das Projekt Artists in school.

Einlass 19 Uhr

Tickets: 27,50 €, erm 20 € bei burger Inneneinrichtung, xing-events.com/lions-karlsruhe-zirkel oder an der Abendkasse.

Geänderter Redaktionsschluss für Ausgabe 40

Für die Amtsblattausgabe 40, die am Donnerstag, 6. Oktober, erscheint, gilt wegen des Feiertags am 3. Oktober, dem Tag der Deutschen Einheit, ein vorgezogener Redaktionsschluss.

Beiträge und Veranstaltungsankündigungen von Vereinen und Organisationen müssen bereits bis Freitagabend, 30. September, in das Redaktionssystem „Artikelstar“ eingestellt werden.



hospizdienst ettlingen

Am Ende zählt der Mensch.

Ambulanter Hospizdienst Ettlingen,
info@hospizdienst-ettlingen.de Tel.
 07243/ 9454 -240

Obstbaumaktion 2022 beginnt am 29. September

Stadt fördert die Anpflanzung von Obstbäumen



Vielleicht nicht immer die Schönsten, aber oftmals viel leckerer als die hübschen Neuzüchtungen: alte Apfelsorten.

Die Stadt Ettlingen fördert die Anpflanzung von Obstbäumen in Gärten und Wiesen auf ihrer Gemarkung. Mit dieser Aktion unterstützt die Stadt die Artenvielfalt und den Erhalt von Streuobstwiesen, als einen wertvollen Teil der heutigen Kulturlandschaft. Es werden zudem einige alte Apfelsorten angeboten, die für Allergiker als besonders verträglich gelten, so z. B. Alkmene, Boskop, Glockenapfel, Goldparmäne, Prinz Albrecht von Preußen und Roter Berlepsch.

Aus ökologischen Gründen und zum Schutz seltener und vom Aussterben bedrohter Bewohner alter Baumhöhlen, wie Fledermäuse, Gartenrotschwanz und Steinkauz, gibt es die Bäume ausschließlich als Hochstämme. Erhältlich sind verschiedene Sorten von Birnen-, Zwetschgen-, Kirsch- und Mirabellenbäume. Mit Hilfe des städtischen Zuschusses können die Obstbäume inkl. einem Pflanzpfahl und einem Verbissschutz für 10 Euro pro Stück erworben werden. Die genaue Sortenliste liegt ab Donnerstag, 29. Donners-

tag im Bürgerbüro, den Ortsverwaltungen und den Ämtern in der Ottostraße 5 aus oder kann auf der Internetseite der Umweltabteilung heruntergeladen werden.

Bestellen kann man bis zum 26. Oktober. Die Bäume können am Samstag, 12. November, von 9 bis 13 Uhr bei der Baumschule Hasenhündl in Schluttenbach, Lange Str. 41, abgeholt werden. Dann werden sie auch bezahlt.

Die städtische Förderung gilt ausschließlich für Gärten und Obstbaumwiesen im Außenbereich und auf Gemarkung der Stadt Ettlingen. Die Interessenten haben bei der Bestellung außer ihrer Anschrift und Telefonnummer auch die Nummer des Flurstücks, auf dem die Bäume gepflanzt werden sollen, und den Namen des Gewanns anzugeben.

Nähere Auskünfte gibt es bei Umweltkoordinator Peter Zapf, 07243 101-408. Die vollständig ausgefüllten Bestellformulare sind per Fax an 07243 101-854 oder E-Mail an umwelt@ettlingen.de einzureichen.

Uhr; ohne oder mit Termin unter ettlingen.de/coronaschnelltest

Teststation Real Huttenkreuzstraße 8
Öffnungszeiten: Mo. – Sa. 9 – 19 Uhr, ohne oder mit Termin,
ettlingen.de/coronaschnelltest

Teststation Kaufland Zehntwiesenstr. 47
Öffnungszeiten: Mo. – Sa. 8 – 12 Uhr und 13 – 17 Uhr; ohne oder mit Termin,
ettlingen.de/coronaschnelltest

Testzentrum am Albgaubad Luisenstraße 14
Öffnungszeiten Mo. - So. 8 – 17 Uhr, ohne oder mit Termin, testzentrum-albgaubad-ettlingen@web.de sowie testzentrum-albgaubad-ettlingen.de

Drive In Teststation Carl-Metz-Straße 28
Öffnungszeiten Mo. – Fr. 7 – 13 Uhr, Sa. 8 – 14 Uhr, So. 14 – 19 Uhr ohne und mit Termin, ettlingen.de/coronaschnelltest

Teststelle BCE Am Hardtwald 8 – 10
Öffnungszeiten Mo. und Do. 7 – 10 Uhr, ohne und mit Termin,
ettlingen.de/coronaschnelltest

Teststationen in Ortsteilen

Teststation Da Pino Bruchhausen

Alemannenweg 14

Termine nur nach telefonischer Vereinbarung unter der 0157 32645511

Spuckteststelle Oberweiler

Lothringer Str. 7

R/T Laboratories & Diagnostics

Termine nur nach telefonischer Vereinbarung, telefonisch unter 0176 20803132 oder 0170 5864825

Claudis Testzentrum Oberweiler

Am Teilacker 7

Öffnungszeiten Mo. – So. 7 – 20 Uhr, nur nach tel. Vereinbarung, 07243 715523

Gratis Teststelle Schluttenbach

Schönblick 25

Öffnungszeiten (ohne Anmeldung) Mo. – Fr. 9 – 9.30 Uhr und 18 – 18.30 Uhr, Sa., So. und Feiertag 10 – 10.30 Uhr; ohne oder mit Termin test.ettlingen@gmail.com, Tel. 0151 20641912

Teststation Spessart beim Netto

Im Stecken

Öffnungszeiten: Mo. – Sa. 8 – 19 Uhr, ohne Termin

Integrationsstelle sucht Impfbotschafter/-innen für Landkreis

Personen mit Migrationshintergrund und neuankommende Kriegsvertriebene sind oft unsicher und haben Fragen zu Impfungen. Die Integrationsstelle im Landratsamt sucht daher Impfbotschafterinnen und -botschafter für den Landkreis Karlsruhe. Denn diese Unsicherheiten bestehen nicht nur bei Impfungen gegen Masern oder Meningokokken, sondern auch beim Thema Corona. Für den Herbst wird mit einem Anstieg der Inzidenzen und damit einer erneuten Verschärfung der pandemischen Situation gerechnet.

Corona

Alle Infoformate über Corona auf Landkreis Website

Neben derzeit geltenden Verordnungen des Landes Baden-Württemberg sowie Informationen des Bundes und des Robert-Koch-Instituts gibt die Seite des Landratsamtes weiterhin einen Überblick über alle wichtigen Fragen. Diese betreffen beispielsweise Quarantäne-Regeln, die einrichtungsbezogene Impfpflicht, aber auch Bereiche wie das Reisen und Krankheitssymptome. Unter www.landkreis-karlsruhe.de/coronavirus finden sich weitere ausführliche Hilfestellungen.

Corona-Teststellen in Ettlingen

Alle Informationen und die Links zur Online-Terminvereinbarung gibt es auf ettlingen.de/coronaschnelltest

Bitte beachten: Die Liste und die darin enthaltenen Informationen erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit; die Teststationenbetreiber werden gebeten, Änderungen der Redaktion zeitnah weiterzugeben. Bitte bezüglich der Kosten vor Ort informieren.

Teststationen in der Kernstadt

Testzentrum Kaserne Am Lindscharren 4 – 6
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 7:30 – 14 Uhr und 16 – 19.30 Uhr, Sa., So. und Feiertag 10 – 16

Darauf reagiert der Fachbereich der Kreisintegrationsstelle „Gesundheit und Migration“ und startet ab Herbst das Projekt Impfbotschafterinnen und -botschafter. Diese sollen Kontakt zu Menschen mit Migrationshintergrund aufbauen und niedrigschwellig Fragen zum Thema Impfungen klären. Das passiert in direkten Ansprachen, bei Informationsveranstaltungen oder bei der Vorbereitung sowie der Begleitung zum Impftermin.

Gesucht werden dafür Personen, die diese Aufgabe ehrenamtlich ausführen oder in ihrem Beruf niedrigschwellig aufklären möchten. Idealerweise sprechen Impfbotschafterinnen und -botschafter neben Deutsch eine weitere Fremdsprache. Voraussetzung ist das jedoch nicht. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden in einer kostenlosen zweitägigen Schulung über „Medizinisches Hintergrundwissen“ sowie „Interkulturelle Kommunikation und Gesprächsführung“ unterrichtet.

Bei Interesse steht die Kreisintegrationsstelle, Fachstelle „Gesundheit und Migration“, unter 0721 936-77240 oder 0721 936-72760 sowie per E-Mail unter amt33_gesundheitundmigration@landratsamt-karlsruhe.de zur Verfügung.

Leben mit Handicap

Informationen über Verhaltensregeln zu Corona in leichter Sprache gibt es unter www.ettlingen.de/corona

Behindertenbeauftragte der Stadt Ettlingen

Petra Klug, Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren
Schillerstraße 7-9, Tel. 07243 101-146,
E-Mail: petra.klug@ettlingen.de
Termine nach telefonischer Vereinbarung
Homepage (leichte Sprache):
www.ettlingen.de/inklusion

1. Barrierefreie Infrastruktur
2. Barrierefreier Stadtrundgang
3. Barrierefreie Geschäfte usw.

Agendagruppe Barrierefreies Ettlingen

Ansprechpartner für Barrierefreiheit im öffentlichen Raum, Klaus-Peter Weiss,
Tel. 0177 6574330,
E-Mail: architekt_weiss@t-online.de

Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen

Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nord-schwarzwald, Goethestraße 15a,
Tel. 07243 345-8310,
E-Mail: gpd@caritas-ettlingen.de

Beratung für barrierefreie Wohnraumpassung

Diakonisches Werk Ettlingen,
Pforzheimer Straße 31, Information und Terminabsprachen: Tel. 07243 54950

Netzwerk Ettlingen für Menschen mit Behinderung

Inklusion und Teilhabe. Partner im Netzwerk sind neben der Stadt Ettlingen Dienste, Einrichtungen, Organisationen, Vereine, Initiativen, die ihren Wirkungskreis in Ettlingen haben und Angebote für Menschen mit Beeinträchtigungen machen.

Sprecherin: Karin Widmer,
Tel. 07243 523736,
E-Mail: info@netzwerk-ettlingen.de,
www.netzwerk-ettlingen.de.

Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) der Paritätischen Sozialdienste Karlsruhe

Menschen mit Behinderung oder von Behinderung bedrohte Menschen (körperlich, geistig, psychisch) sowie deren Angehörige oder sonstige Bezugspersonen können sich kostenfrei mit Fragen in Bezug auf Rehabilitation und Teilhabe an das Team der EUTB wenden. Beratung jeden **2. und 4. Mittwoch** im Monat, aktuell nur telefonisch unter 0721 9123066 oder per E-Mail: EUTB@paritaet-ka.de, www.paritaet-ka.de/dienste/ergaenzende-unabhaengige-teilhabeberatung.html

Termine/Berichte:

Café Vielfalt des Netzwerks Ettlingen für Menschen mit Behinderung

Das Netzwerk lädt alle Bürgerinnen und Bürger mit und ohne Handicap ein zur Begegnung bei Kaffee und Kuchen, Informationen und Gesprächen. Die Netzwerkpartner stehen zur Verfügung für Fragen und Infos rund ums Thema Inklusion und Menschen mit Behinderung.

Das Café Vielfalt im K 26, Kronenstraße 26 ist am 4. Oktober von 14 bis 16 Uhr wieder geöffnet.

Familie

Frauen- und Familienzentrum effeff

effeff – Ettlinger Frauen- und Familientreff e.V.

Middelkerker Straße 2,
Telefon-Nr.: 07243/12369,
Homepage: www.effeff-ettlingen.de,
E-Mail: info@effeff-ettlingen.de.

Sie erreichen uns telefonisch von Mo. bis Do. 9 - 12 Uhr. Bitte nutzen Sie außerhalb dieser Zeiten den Anrufbeantworter oder schreiben Sie eine E-Mail. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage. Die Anmeldung der Kurse erfolgt über das effeff-Büro.

Erlös des SPD-Fahrradmarktes

Sonja Steinmann und Dörte Riedel von der SPD übergaben den Erlös des SPD-Fahrradmarktes, der im Juli stattfand, an Marian-

na Lump (Sprachlehrerin) und die erste Vorsitzende des effeff, Kirstin Wandelt. Es können somit ca. 750 € für die Integrationsarbeit, z. B. Sprachkurse für ukrainische Flüchtlinge, verwendet werden.

Der effeff bedankt sich ganz herzlich.



v. l. n.r. Marianna Lump, Sonja Steinmann, Dörte Riedel, Kirstin Wandelt

Foto: Anastasia Savchenko

Schwangerentreff „Kugelbauchcafé“:

Mama werden – Mama sein

Jeden Dienstagnachmittag von 16 bis 17:30 Uhr geht es hier um Euch, eure zauberhaften Kugelbäuche und um das was Euch in eurer Schwangerschaft bewegt.

Die ausgebildeten Doula Geburtsbegleiterinnen Lisa und Tina öffnen den Raum für eure Fragen und Gedanken, sowie einen Austausch in lockerer Runde.

In Gesprächen und im Miteinander erfahrt ihr viel Positives und Wissenswertes. Gemeinsam decken wir thematisch alles ab - Von der vorfreudigen Schwangerschaft, über die selbstbestimmte Geburt, bis zur sinnvollen Erstausrüstung für die erste Zeit mit eurem Neugeborenem. Ihr könnt euch kurz tel. im Büro anmelden oder einfach vorbeikommen!

Großelternprojekt im K26- Generationen begegnen sich

Immer mittwochs um 15 Uhr treffen sich Seniorinnen und Senioren mit Kleinkindern von 1 – 3 Jahren zum Spielen und Spaß haben im K 26 in der Kronenstraße. Am Anfang des Kennenlernens ist meist noch ein Elternteil dabei, doch nach einer Eingewöhnungsphase geht es ohne, so dass die beiden Generationen sich „alleine“ vergnügen.

Es gibt noch freie Plätze.

Wer Lust auf diese Form der Generationenbegegnung hat, wendet sich an Brigitte Cornelssen, Tel. 07243 373830 oder bcornelssen@gmx.de.

Quartiersentwicklung

„Musikerviertel und rundum“

Neu: Frischluftdisco im Quartier!

Ab September wird **jeden letzten Freitag im Monat** im Gatschinapark zu flotten Beats der 70er bis 2000er Jahre abgetanzt, kein Tanzkurs, wir tanzen frei, nach Lust und Laune. Voraussetzung ist trockenes Wetter!

- Von 18 bis 19:30 Uhr
- Freiwillige Teilnahme: € 2,50
- Tel. für Rückfragen: 0151 153 743 13

Einladung zur JHV:

Zu unserer Jahreshauptversammlung und Mitgliederversammlung 2022 laden wir Sie sehr herzlich ein:

Termin: Mittwoch, 12. Oktober, um 19 Uhr
Ort: effeff, Middelkerker Str. 2, Ettlingen

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Rechenschaftsbericht des Vorstands
3. Kassenbericht der Kassiererin
4. Entlastung des Vorstands
5. Neuwahlen des gesamten Vorstands
6. Entscheidung über eine optionale Erweiterung des effeffs um eine Kindertagesstätte
7. Verschiedenes, Ausblick

Über Ihre/Deine Teilnahme an dieser Veranstaltung würden wir uns sehr freuen.

Veranstaltungen

Freitag, 30. September:

- 09:30 Multikulti Krabbelgruppe
- 16:00 Russische Krabbelgruppe
- 18:00 Frischluftdisco im Quartier

Samstag, 01. Oktober:

14:00 Nähkurs für Anfänger und Wiedereinsteiger

Dienstag, 04. Oktober:

- 08:45 Betreute Spielgruppe
- 09:00 Sprachförderung für Migrantinnen, Fortgeschrittenkurs
- 09:00 ELBa-Kurs für Babys
- 10:30 ELBa-Kurs für Babys
- 16:00 Kugelbauchcafé

Mittwoch, 05. Oktober:

- 08:45 Betreute Spielgruppe
- 09:00 Sprachförderung für Migrantinnen, Anfängerkurs
- 10:00 Zwergencafé.
- 15:00 Großelternprojekt im K26

Donnerstag, 06. Oktober:

- 08:45 Betreute Spielgruppe
- 09:00 Sprachförderung für Migrantinnen, Fortgeschrittenkurs
- 16:00 Offenes Café

Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

Kinderfest im Horbachpark

Bunt schillernde Seifenblasen tanzen durch den Wind, verteilen sich im Horbachpark, bringen Klein und Groß zum Strahlen! Nach zwei Jahren Pandemie kann das Ettliger

Kinderfest wieder stattfinden. Der Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V. beteiligte sich auch in diesem Jahr wieder mit einem Stand. Bunte Riesen-seifenblasen und Basten und Gestalten bunter Playmaisbilder sorgten für Spaß bei den Kindern, Eltern konnten sich über die verschiedenen Betreuungsmöglichkeiten in der Kindertagespflege informieren. Neben Fachberatungen und Vorstand betreuten vor allem Tagesmütter die Kreativangebote für Kinder. Viele Kinder freuten sich nicht nur über die Bastelmöglichkeiten, sondern auch „Ihre“ Tagesmutter auf dem Fest zu sehen. Eltern hatten nebenbei genug Zeit, sich mit Fachberatung, Vorstand und Tagesmüttern auszutauschen. Der TEV bedankt sich bei den Organisatoren des Fests und bei allen helfenden Händen und freut sich bereits auf das nächste Kinderfest im Horbachpark!

TagesElternVerein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

Epernayer Straße 34; 76275 Ettlingen

www.tev-ettlingen.de

Tel.: 07243 / 945450

E-Mail: info@tev-ettlingen.de



Spaß und Freude bei Kinderfest im Horbachpark

Foto: TEV Ettlingen

Arbeitskreis demenzfreundliches Ettlingen

Begegnungszentrum am Klösterle,

Klostergasse 1

Handy: 0176 38393964

E-Mail: info@ak-demenz.de

www.ak-demenz.de

Geschulte MitarbeiterInnen beraten Betroffene und Angehörige ehrenamtlich.

Geboten werden:

Beratung und Einzelgespräche im Begegnungszentrum nach tel. Termin-Vereinbarung. Die Beratung ist kostenlos – eine Spende ist willkommen.

Stammcafé im Begegnungszentrum: Am **26. Oktober** laden wir ab 14:30 Uhr zum Seniorennachmittag in die Schlossgartenhalle ein.

Offener Gesprächskreis für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen: Der nächste Termin findet am 5. Oktober ab 15 Uhr im Begegnungszentrum, Klostergasse 1 statt.

Einsatz von DemenzhelferInnen bei Betroffenen.

Lesecke in der Stadtbibliothek, spezielle Literatur und Medien zum Thema Demenz.

Senioren

Bewegte Apotheke

Spaziergang mit leichten gymnastischen Übungen durch Ettliger Parks. Die Teilnahme ist kostenlos und kann mit normaler Kleidung erfolgen. Treffpunkt um 10 Uhr vor der jeweiligen Apotheke.

Freitags Treffen ohne Übungsleiterin - dienstags mit Übungsleiterin.

Ein Angebot des Amts für Bildung, Jugend, Familie und Senioren in Kooperation mit den Apotheken.

Die nächsten Termine:

Dienstag, 4. Oktober Goethe Apotheke

Freitag, 7. Oktober, Apotheke am Stadtgarten

Begegnungszentrum

Begegnungszentrum am Klösterle – Seniorenbüro,

Klostergasse 1, 76275 Ettlingen, Tel. 07243 101-524 (Rezeption), 101-538 (Büro), Fax 718079

E-Mail: seniorenbuero@bz-ettlingen.de,

Homepage: www.bz-ettlingen.de

Beratung und Information:

Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr

Sprechstunden des Seniorenbeirates:

Dienstag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr

Bei Fragen können Sie sich auch gerne an unseren Vorsitzenden, Helmuth Kettenbach, wenden, Handy: 0171 – 1233397

Cafeteria im Begegnungszentrum

Wir laden Sie montags bis freitags von 14 und 18 Uhr zum gemütlichen Zusammensein ein. Unsere ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen bieten Kaffee, Kuchen und Getränke an.

Begegnungszentrum am Klösterle

Sonntagscafé

Klang-Kunst

im Begegnungszentrum

Duo Passagio

„con spirito“

Musik von Bach, Schubert, Martinu

Julia Kaufmann – Flöte

Alexander Palm – Klavier

02. Oktober 2022, 15 Uhr

Eintritt frei, um Spenden wird gebeten



Sonntagscafé

Plakat: G. Barth

Sonntagscafé

Sommer vorbei. Vorbei die lauschigen Nächste draußen am See, im Garten, im Open Air Kino, im Biergarten. Der Herbst beginnt.

Am **Sonntag, 2. Oktober um 15 Uhr**, können Sie sich verzaubern lassen vom **Duo Passagio** mit seinem Programm „**con spirito**“.

Die Flötistin **Julia Kaufmann** und der **Pianist Alexander Palm** spielen Werke von Johann Sebastian Bach, Franz Schubert und Bohuslav Martinu.

Vorher und nachher gibt es wie immer in unserer Cafeteria diverse Leckereien. Gönnen Sie sich Genuss rundum.

Karte ab 65

Abfahrt ist am **Dienstag, 4. Oktober um 10:31 Uhr** ab Stadtbahnhof Ettlingen. Fahrt ins Untere Gästal. Anmeldung ab sofort im Begegnungszentrum, Telefon: 07243/101524

Freitag, 07.10., 15 Uhr -

Vortrag von Prof. Dr. Bloss

„Mit Bewegung geht alles besser“ - Gesund & fit bis ins hohe Alter Bewegung im Alltag sowie als „Medizin“ Wie überwinde ich meinen „inneren Schweinehund“? Eintritt frei

Hobby-Radler „Große Tour“

Am **Freitag, 7. Oktober** treffen sich die Hobby-Radler „Große Tour“ um 10 Uhr am Bouleplatz Wasen. Fahrstrecke beträgt ca. 50 km. Mittagseinkehr ist vorgesehen. Helmtragen erwünscht. Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Teilnehmerzahl ist begrenzt. Tourenführer: Hans Bauer, Tel. 15212 und Dagmar Erler, Tel. 525175

Beginn neuer Kurs: Fit auf dem Stuhl

jeweils donnerstags von 11-12 Uhr (10 Termine)

Beginn: Donnerstag, **13.10.**

Anmeldung ab sofort im Begegnungszentrum

Literaturkreis

Der Literaturkreis trifft sich am **Dienstag, 18. Oktober** um 11 Uhr. Es wird das Buch „Über Menschen“ von Juli Zeh besprochen. Gäste sind willkommen. Für alle gelten die dann aktuellen Coronavorgaben.

Veranstaltungstermine

Freitag, 30. September

10.45 Uhr – Yoga auf dem Stuhl
14.00 Uhr – Interessengruppe „Aktien“
18.00 Uhr – Kegeln - Huttenkreuz

Sonntag, 2. Oktober

15.00 Uhr – Sonntagscafé: Konzert mit Julia Kaufmann und Alexander Palm

Montag, 3. Oktober - Feiertag

Dienstag, 4. Oktober

09.30 Uhr – Gedächtnistraining
10.00 Uhr – Schach „Die Denker“
10.00 Uhr – Hobbyradler „Rennrad“
14.00 Uhr – Boule-Gruppe 1 – Wasen
14.00 Uhr – Boule-Gruppe 2 – Neuwiesenreben
15.00 Uhr – Acrylmalen

Mittwoch, 5. Oktober

10.00 Uhr – Englisch „Refresher“
09.45 Uhr – Gymnastik 1 – DRK
11.00 Uhr – Gymnastik 2 – DRK
14.30 Uhr – Doppelkopf
15.00 Uhr – Katholischer Frauenbund

Donnerstag, 6. Oktober

09:30 Uhr – RumBo – Beckenbodentraining für Frauen

13.00 Uhr – Tischtennis „Wirbelwind“ – Kaserne

13.30 Uhr – Gospelsinggruppe

14.00 Uhr – Freundeskreis 38/39

15.00 Uhr – Jahrgangstreffen 27/28

15.00 Uhr – Geselliges Singen

Freitag, 7. Oktober

10.00 Uhr – Hobby-Radler „Große Tour“

10.45 Uhr – Yoga auf dem Stuhl

14.00 Uhr – Interessengruppe Aktien

14.30 Uhr – Wagner Stammtisch

14.30 Uhr – Nachbarschaftstreff

Schubertstraße

15.00 Uhr – Vortrag von Prof. Dr. Bloss: Mit Bewegung geht alles besser

Computer-Workshops

Freitag, 30. September – Windows 10/11, updates u. neueste Version

Mittwoch, 5. Oktober – Fernsehsendungen aus der Mediathek downloaden

Donnerstag, 6. Oktober – Smartphone mit Android f. Einsteiger

Freitag, 7. Oktober – PC-Grundwissen f. Einsteiger Windows 10/11

jeweils um 10 Uhr, Anmeldung erforderlich. Unkostenbeitrag: 5 €, Nähere Informationen in unserem Flyer

oder unter www.bz-ettlingen.de/Veranstaltungen/PC-Smartphone

Eigene Smartphones, Tablets oder Laptops sind mitzubringen.

senior-Treff Ettlingen-West

Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89

Sprechstunde dienstags von 10 Uhr bis 11Uhr

Handy: 01 71 - 5 42 61 84

Yoga auf dem Stuhl

montags um 9 Uhr und um 10:15 Uhr

Sturzprävention

dienstags um 9:30 Uhr und um 10:45 Uhr

Offenes Singen der „Weststadtlernen“

dienstags von 16 bis 17 Uhr

Boule „Die Westler“

bei gutem Wetter mittwochs ab 14 Uhr im Entenseepark

Die „Entensee-Radler“ gehen am 29. September wieder

auf Tour. Treffpunkt um 10 Uhr Ahornweg 89

Offener Treff

donnerstags von 14 bis 16 Uhr

Jugend

Kinder- und Jugendzentrum Specht

Wir sind für euch da

Wenn euch irgendetwas beschäftigt oder auf dem Herzen liegt, stehen wir euch jederzeit beratend zur Seite. Meldet euch einfach bei uns.

Kindergeburtstage

Da unsere bisherige Fachkraft es leider zeitlich nicht mehr schafft, die Kindergeburtstage mit euch zu feiern und zu begleiten, suchen wir ab sofort eine Person, die die Kindergeburtstage begleiten kann. Ihr kriegt eine Aufwandsentschädigung in Höhe der Ehrenamtlichen Pauschale.

Wir können leider auch keine Kindergeburtstage mehr annehmen außer für Tonstudio oder Töpfern.

Boxen

Das Boxen findet wieder mittwochs von 18 bis 19 Uhr statt.

Rückblick zu den Sommerferien

Die Sommerferien waren wieder ein voller Erfolg! In den Spechtferien am Eichendorff-Gymnasium konnten 231 Kinder im Alter von 6 – 11 Jahren über drei Wochen verteilt in Kleingruppen an verschiedenen Workshops teilnehmen wie z.B. Seife herstellen oder Waffeln backen, sich in Sportturnieren austoben oder einfach bei guter Musik tanzen. Auch die Erlebniswochen sind mit 30 Jugendlichen im Alter von 11 – 14 Jahren pro Woche gut angekommen. Hier standen viele Ausflüge auf dem Plan wie z.B. in die Jumperhalle, ins Schwimmbad oder den Kletterpark in Kandel.

Erstmals wurde in diesem Jahr auch in Kooperation mit dem Jugendzentrum „Villa Malsch“ die dritte Sommerferienwoche zur Ferienspaß Woche. Finanziert wurde die Woche durch das Aktionsprogramm „Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche“ des BMFSFJ, welches die Jugendlichen auf dem Weg zurück in ein unbeschwertes Aufwachsen begleiten soll. So konnte z.B. ein Ausflug in den Europa-Park ermöglicht werden. Darüber hinaus konnten die Jugendlichen durch den Austausch ihre soziale und emotionale Kompetenz fördern.

Wir danken allen Helfern und Kooperationspartnern für die tolle Zusammenarbeit und ihr Engagement!

Ausblick zur Jugendwoche der Stadt Ettlingen

Nach dem Ettlinger Jugendhearing, das in unseren Räumlichkeiten kurz vor den Sommerferien stattgefunden hat, findet nun vom 24. bis zum 30.09. die Jugendwoche statt. In dieser Woche wird es täglich vielfältige und verschiedene Angebote für euch geben. Auch wir sind mit folgenden Programmpunkten am Start:

Mittwoch 28.09. 15.30 Uhr Habibi-Action-Bound: Seid gespannt auf eine Schnitzeljagd durch Ettlingen! Das Angebot ist kostenlos. Mittwoch 28.09. 18 Uhr Offener Treff (ab 14 Jahre): Hier könnt ihr vorbeikommen und miteinander kickern, Billard, Airhockey oder Darts spielen, an unseren Konsolen zocken, Musik hören oder nur chillen und quatschen. Als Highlight gibt es kostenfrei Specht-Burger mit Pommes!

Freitag 30.09.15.30 Uhr Mädchen-Treff im Specht: Kommt vorbei zu unserem Mädels Nachmittag im Specht. Hier werden wir

Freundschaftsbänder knüpfen, Haare mit Haarkreide färben und flechten, uns schminken uvm. IHR ENTSCHEIDET, worauf ihr Lust habt. Das Angebot ist kostenlos.

Freitag 30.09. 19.30 Uhr Local Bands Gig: Es werden vier Bands auftreten und ihr seid live dabei. Anschließend sorgt ein DJ bis 3 Uhr nachts dafür, dass die Party weitergeht. Die Veranstaltung ist kostenlos.

Regelmäßiges Programm (Schulzeit)

Mittagstisch – jeden Tag frisch zubereitet
Montag bis Freitag 12 – 14 Uhr, 3,50 € (beim Kauf einer 10er-Karte für 35 € ist das 11. Essen gratis), den aktuellen Speiseplan findet ihr unter www.kjz-specht.de

Hausaufgabenhilfe ab 1. Klasse*

Montag bis Mittwoch 14 – 16 Uhr, 3,00 € pro Wochentag, ein Probetermin ist kostenlos, bei Interesse einfach melden.

Montagstreff

Montag 14:30 – 18 Uhr

Töpferkurs für Erwachsene* - neuer Kurs beginnt ab 19. September 2022

Montag 18:30 – 21:30 Uhr

Jeweils 6 Einheiten pro Kurs

48 € für 6 Einheiten + Material nach Verbrauch

Dienstagstreff

Dienstag 14:30 – 18:00 Uhr

Jungstreff (ab 11 Jahren)

Mittwoch 15:30 – 17:30 Uhr

Kidstreff (6 – 10 Jahre)

Donnerstag 15:30 – 17:30 Uhr

Mädchentreff (ab 11 Jahren)

Freitag 15:30 – 17:30 Uhr

Offener Treff (ab 14 Jahren)

Mittwoch 18 – 21 Uhr, Freitag 18 – 22 Uhr und jeden 2. & 4. Samstag im Monat

Offenes Töpfern für Jugendliche, Erwachsene & Senioren

Das offene Töpfern findet freitags von 18 bis 21 Uhr statt. Die Teilnahme kostet pro Abend 8 Euro + Materialkosten für Ton nach Verbrauch. Eine vorherige Anmeldung braucht es nicht, da es ein offenes Angebot ist.

* Anmeldung erforderlich: unter 07243/4704, über WhatsApp 0157 34747043 oder per E-Mail jz.ettlingen@awo-ka-land.de

Multikulturelles Leben

Argumentationstraining gegen populistische Parolen

Widersprechen, aber wie?

Rechtspopulistische Äußerungen und nationalistische Parolen, die bestimmte Ethnien gezielt in menschenfeindlicher und antidemokratischer Manier ausgrenzen, werden mittlerweile laut ausgesprochen, prägen Alltagsdiskussionen und beeinflussen die Atmosphäre in unserer Gesellschaft. Wahrheit und Fakten spielen eine untergeordnete Rolle; einfache Lösungen für komplexe po-

litische Probleme und Schuldzuweisungen ohne Belege ersetzen demokratische Aushandlungsprozesse.

Doch wie reagieren wir auf solche Parolen im Alltag, in der Gemeinde, in Jugendgruppen? Das Argumentationstraining sensibilisiert für Vorurteile und Diskriminierung in der Gesellschaft und stärkt im Umgang mit rechtspopulistischen Äußerungen. In interaktiven Arbeitsphasen und Rollenspielen werden Parolen analysiert und der Umgang mit ihnen trainiert.

Termin: Mittwoch, 12.10.

Zeit: 9:00 - 13:00 Uhr

Ort: K26 Begegnungsladen, Kronenstr. 26, Ettlingen

Referent: Angelika Vogt, Demokratiezentrum Baden-Württemberg, Fachstelle „kompetent vor Ort. Gegen Rechtsextremismus“ Die Kosten tragen die Veranstalter: Kreisjugendring e.V. Landkreis Karlsruhe

Anmeldung bis 6.10. unter ckf@kjr-ka.de



Foto: Tobias Albers-Heinemann

Großelternprojekt „Generationen begegnen sich“

Sie haben Kinder im Betreuungsalter zwischen 1 und 3 Jahren? Sie würden sich über etwas eigene Zeit und Entlastung freuen?

Unser wöchentlicher Treff, Seniorinnen und Kinder (SeKi) im K26 Begegnungsladen in der Kronenstraße 26, bietet Ihnen mittwochs um 15 Uhr diese Möglichkeit (ausgenommen Schulferien).

Sind Sie daran interessiert? Dann melden Sie sich bei Frau Cornelssen: Tel.: 07243 373830 - Mobil: 0170 5412629 oder E-Mail: bcornelssen@gmx.de

Lokale Agenda

Weltladen

Umbau im Weltladen

In der ersten Oktoberwoche (vom 4.10. – 7.10.) ist der Weltladen wegen Renovierungs- und Umbauarbeiten im Kunsthandwerksbereich geschlossen. Viele Kunsthandwerksartikel haben wir deshalb zzt. reduziert.

Billigaktionen entsprechen nicht den Vorstellungen vom Fairen Handel. Auch haben wir nur im geringen Umfang saisonale Artikel für spezielle Aktionen. Aber auch der

Weltladen braucht mal Platz für Neues und muss auch mal renovieren und umbauen, um Ihnen, unseren Kundinnen und Kunden neue Waren aus dem größten werdenden Sortiment der fair gehandelten Produkte anbieten und besser präsentieren zu können.

Zwischen unseren Artikeln in den Regalen bieten wir reduzierte Einzelstücke an, die aus verschiedenen Lieferungen stammen.

Als Fachgeschäft des Fairen Handels legen wir Wert darauf, dass Preisreduzierungen nicht auf Kosten der Erzeuger im Globalen Süden erfolgen dürfen. Keine Spenden oder Zahlungen, die wir für Entwicklungsprojekte im Globalen Süden verwenden, werden dadurch verringert.

Trotzdem bieten wir Ihnen die Möglichkeit, unter den verschiedenen Artikeln, den ein oder anderen günstigeren Artikel zu erwerben. Sie finden im Weltladen verschiedene schöne und reduzierte Dinge aus dem gesamten fairen Kunsthandwerkssortiment. Zur Auswahl stehen verschiedene Taschen oder Schals aus hochwertigem Material sowie Geschenkdosen, Dekoartikel oder Schmuck.

Alle diese Stücke stammen von Handwerkergruppen/Produzenten, die durch die Fair-Trade-Organisation zertifiziert sind. Sie können also unbesorgt zugreifen. Kommen Sie in unseren Weltladen in die Leopoldstr. 20, einem zertifizierten Fachgeschäft des Fairen Handels, zum fairen und umweltbewussten Einkaufen.

www.weltladen-ettlingen.de, Tel. 94 55 94
Unsere Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10 – 13 Uhr und 15 – 18 Uhr, Samstag 10 – 13 Uhr

IMPRESSUM

Herausgeber: Große Kreisstadt Ettlingen

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Telefon 07033 525-0, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Oberbürgermeister Johannes Arnold, 76275 Ettlingen, Marktplatz 2, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Redaktion: Eveline Walter, Stefanie Heck. Tel. 07243 101-413 und 101-407, Telefax 07243 101-199407 und 101-199413.

E-Mail: amtsblatt@ettlingen.de

Verantwortlich für die Meinungsäußerungen auf der Seite „Gemeinderat/Ortschaftsrat“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppen des Gemeinderates/Ortschaftsrates.

Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr online unter www.ettlingen.de

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf: Marie-Curie-Str. 9, 76275 Ettlingen, Tel. 07243 5053-0, Telefax 07243 505310, ettlingen@nussbaum-medien.de

Musikschule Ettlingen

Musica in Cantina

MUSIKSCHULE
ETTlingen

Musica in Cantina
Es spielt das Kollegium der Musikschule
im Rahmen der "Italienischen Woche" Ettlingen

So 09.10.22, 18 Uhr
Gewölbekeller der Musikschule

Mehr Infos unter:
musikschule-ettlingen.de

Plakat: Musikschule Ettlingen

Karten für 8 € (erm. 4 €) erhalten Sie in der Stadtinformation (Schlossplatz 3), der Musikschule (Pforzheimer Str. 25) und an der Abendkasse. Gerne steht Ihnen die Verwaltung der Musikschule auch unter Tel. 07243/101-312 und per E-Mail musikschule@ettlingen.de zur Verfügung.

Stadtwerke Ettlingen GmbH

Thermostatventile: Für jeden Raum die richtige Temperatur

Thermostatventile ermöglichen zusätzlich zur automatischen Regelung für das gesamte Haus eine automatisierte Temperaturregelung für einzelne Räume. Die Funktionsweise: Wenn sich der Raum über die voreingestellte Temperatur hinaus erwärmt, schließt sich das Ventil automatisch. Räume, die die gewünschte Temperatur noch nicht erreicht haben, werden dagegen weiter beheizt

Mechanische Thermostatventile

Mechanische Thermostate arbeiten mit einer Flüssigkeit, die auf Wärme reagiert und je nach Voreinstellung bei einer bestimmten Raumtemperatur das Ventil schließt. Damit ein Thermostatventil richtig funktioniert, muss um den Einstellkopf herum Raumtemperatur herrschen.

Kommt es wegen Gardinen oder Verkleidungen zum Wärmestau, kann es sein, dass sich das Ventil schließt, obwohl es im Raum noch nicht ausreichend warm ist. Ebenfalls zu vermeiden ist das volle Aufdrehen der Thermo-

statventile, um den Raum möglichst schnell zu erwärmen. Hierbei besteht die Gefahr, den Raum zu überheizen. Zudem entstehen dadurch höhere Heizkosten.

Programmierbare Thermostatventile

Programmierbare Thermostate besitzen neben einem elektrischen Temperaturfühler auch einen Elektromotor, einen Microcomputer und eine Uhr. Damit kann nicht nur die Raumtemperatur genau eingestellt werden. Es ist zudem möglich, die Wärmeabgabe der Heizkörper bedarfs- und tageszeitabhängig zu steuern.

Weiterer Vorteil: Mit einer Zeitschaltuhr kann das Heizprogramm so eingestellt werden, dass sich die Heizkörper den Gewohnheiten der Bewohner anpassen. So können Energie und Kosten gespart werden.

Außerdem haben Sie die Möglichkeit, die Heizung in Ihrem Eigenheim durch Smart Home-Anwendungen ganz bequem automatisiert ablaufen zu lassen. So lässt sich etwa für jedes Zimmer zu verschiedenen Tageszeiten eine jeweils gewünschte Temperatur definieren. Wochenende und Feiertage können dabei vom System automatisch individuell angepasst werden. Sollten Sie einmal in den Urlaub fahren und vergessen haben Ihre Heizung auszuschalten, können Sie dies jederzeit einfach etwa über Ihr Smartphone nachholen.

Generelle Tipps zum Umgang mit Thermostatventilen

- Die Zahlenskala auf konventionellen Thermostatköpfen entspricht Temperaturstufen. Üblicherweise justieren die Hersteller die Thermostate wie folgt: Stufe 1 entspricht ca. 12 Grad Celsius, Stufe 2 ca. 16 Grad Celsius, Stufe 3 ca. 20 Grad Celsius, Stufe 4 ca. 24 Grad Celsius, Stufe 5 ca. 28 Grad.
- Legen Sie Ihre Wunschtemperatur pro Raum fest. Als Faustregel gilt: Die Wohlfühltemperatur für das Wohnzimmer liegt bei etwa 20 Grad.
- Verhindern Sie, dass sich ein Wärmestau bildet, zum Beispiel durch Gardinen oder Möbel vor dem Thermostat oder ein Fensterbrett. Ein Wärmestau signalisiert dem Thermostat, dass es schließen soll, obwohl der Raum noch nicht warm ist.
- Beobachten Sie, ob es sich auszahlt, die Thermostate bei längerer Abwesenheit herunterzudrehen. Generell gilt: Bei mehr als zehnstündiger Abwesenheit lohnt sich das Herunterregeln der Thermostate auf etwa 16 Grad Raumtemperatur. Handelt es sich jedoch um ein hochgedämmtes Gebäude, dessen Räume sehr langsam auskühlen, kann man auf die Reduktion verzichten.
- Prüfen Sie, ob Ihre Thermostate noch voll funktionsfähig sind. Nach etwa 15 Jahren führt Verschleiß dazu, dass die Temperaturregelung nicht mehr genau arbeitet, so dass die Energieeffizienz sinkt. Wenn sich der Thermostatkopf nur noch schwer bewegen lässt oder die

Heizung immer gleichbleibend heiß ist, dann ist es höchste Zeit für einen Austausch.

(Quelle: ASEW GbR, www.co2online.de)

Weitere Tipps finden Sie auf der Homepage der Stadtwerke Ettlingen unter www.sw-ettlingen.de/energiesparen. Dort erfahren Sie auch, wann das SWE-Infomobil in Ihrem Ortsteil unterwegs ist.

Stadtbibliothek

Oktober in der Stadtbibliothek

Donnerstag, den 29.09.22, 20 Uhr

Lesung mit Mario Giordano

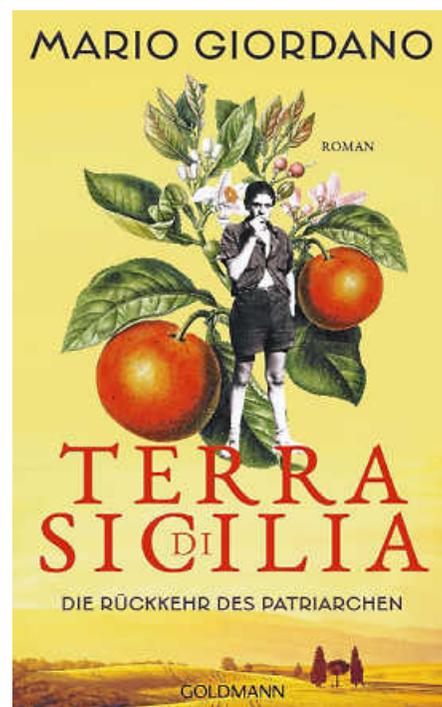


Foto: Goldmann Verlag

Mario Giordano, Roman- und Drehbuchautor, ist mit seinem neuen Buch „Terra di Sicilia. Die Rückkehr des Patriarchen“ zu Gast in der Bibliothek. Die italienisch-deutsche Familiengeschichte um Barnaba Carbonaro, der Sizilien verlässt und ein Mandarinenimperium in München aufbaut, entwirft ein Lebensbild voller Triumphe und Niederlagen, Abschieden und Neuanfängen. Die Geschichte spielt zwischen Sizilien und München und spannt einen weiten Bogen vom Ende des 19. Jahrhunderts bis in die 60er Jahre.

Die Lesung findet im Rahmen der „Italienischen Woche“ anlässlich der 15-jährigen Städtepartnerschaft mit Menfi statt, in Kooperation mit dem Kultur- und Sportamt.

Eintrittskarten: VVK 15 €; AK 17 €, erm. 50% Kartenvorverkauf: Stadtinformation Ettlingen Tel. 07243-101-333, Stadtbibliothek Tel. 07243-101-207 und unter www.reservix.de

Familiensonntag „Unterwasserwelten“



Plakat: Bibliothek

Am Sonntag, den 2. Oktober 2022 von 14 bis 18 Uhr dreht sich in der Stadtbibliothek alles rund um die faszinierende Unterwasserwelt. Die großen und kleinen Besucher erwartet ein abwechslungsreiches Programm mit kreativen Mitmachangeboten für Groß und Klein, Meeresgeschichten und meer...

14.30 und 16 Uhr „Quentin Qualles bunte Unterwasserwelt“

Das Lesetheater Michael Hain präsentiert eine spannende Reise in die Fantasie: Die Quallen fürchten sich vor den Muränen, denn ihr Anführer ist krank und alle Meeresbewohner sind ratlos, was zu tun ist... Mit einem Seemann und lustiger Musik erleben die Zuhörer*innen ein Meeres-Abenteuer in Quentin Qualles Unterwasserwelt. Für Kinder ab 5 Jahren.

Ab 14.15 Uhr „Unter Wasser - Geschichten aus dem Kurbelkoffer“

Ein wundervolles Lausch-Erlebnis für Kleine und Große: Vom geheimnisvollen Leben im Meer erzählen magische Meeresmuscheln und ein antiker Koffer mit bewegten Bildern, angetrieben von einer Kaffeemühle. Poetisches Miniaturtheater von und mit der Compagnie Oniversum, Freiburg. Wir freuen uns auf Ihren Besuch, entdecken Sie die schillernd-bunte Unterwasserwelt!

Eintrittskarten

(erhältlich bei der Stadtbibliothek):
8 € Erwachsene/5 € Kinder ab 4 Jahren/
15 € Familienkarte
Weitere Infos unter
www.stadtbibliothek-ettlingen.de

Lesetipp zur Interkulturellen Woche

Auch in diesem Jahr setzt die Interkulturelle Woche vom 25. September bis zum 02. Oktober 2022 unter dem Motto „#offen geht“ ein Zeichen für Vielfalt, Toleranz und Zusammenhalt. Bücher zum Thema gibt es bei uns für Kinder und Erwachsene.

Edwards, Nicola: Ich zeig dir meine Welt: entdecke, wie wir Kinder leben. Penguin Junior, 2022

Standort: 4.3 Länder-Völker

Gemeinsam das Leben trotz kultureller Unterschiede feiern - das können Kinder am besten. Ein informatives Sachbuch über den Kinderalltag rund um die Welt, für Klein und Groß. Ab 5 Jahren.

Frattola Gebhardt, Paola; Köksal-Mergner, Leyla: Die Welt schmecken und entdecken. Eine kulinarische Weltreise für Kinder. Südpol, 2022

Standort: 4.3 Essen & trinken

13 Kinder stellen ihr Land vor: Sehenswürdigkeiten, Besonderheiten und ihre liebsten Spezialitäten zum Essen und Trinken - mit vielen Rezepten zum Ausprobieren!

Cwiertnia, Laura: Auf der Straße heißen wir anders. Klett-Cotta, 2022

Standort: SL

Karla wächst in Bremen auf, ihr Vater ist Armenier, ihre Mutter Deutsche. Sie weiß so gut wie nichts über das Herkunftsland ihres Vaters, der in Istanbul aufwuchs. Nach dem Tod der Großmutter, die als Gastarbeiterin nach Deutschland kam, reisen Karla und ihr Vater in das unbekannte Armenien.

Yaghoobifarah, Hengameh: Ministerium der Träume.

Blumenbar, 2021

Standort: SL

Nasrin hat gemeinsam mit ihrer Schwester Nushin die traumatischen Erlebnisse der Migration nach Deutschland verarbeitet. Als Nushin bei einem Autounfall stirbt, muss Nasrin sich um ihre Nichte kümmern. Auf der Suche nach der Wahrheit rekonstruiert sie Nushins Leben und ihre Geheimnisse bis zum Tod.

Kossert, Andreas: Flucht – Eine Menschheitsgeschichte. Siedler, 2020

Standort: Gel

Untermauert von vielen authentischen Zeugnissen, beschreibt der Autor die existenziellen Erfahrungen, die mit Flucht und Vertreibung einhergehen - vom Verlust der alten Heimat bis zu den Anfeindungen in den Ankunftsländern.

Diese und viele weitere Titel finden Sie in der Stadtbibliothek Ettlingen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten: Di, Do, Fr 12 – 18 Uhr
Mi 10 – 18 Uhr
Sa 10 – 13 Uhr



Plakat: Bibliothek

Sommer-Lese-Bingo erfolgreich beendet

Während der Sommerferien wurde in Ettlingen mal wieder fleißig gelesen. Bis zu 25 Leseaufgaben galt es beim Sommer-Lese-Bingo zu erfüllen. Für jedes gelesene Buch wurde eine Bewertung oder ein selbst gemaltes Bild abgegeben. Für jeweils fünf gemeisterte Aufgaben konnten sich die eifrigen Leser/-innen tolle Preise abholen.

Insgesamt wurden zur Aktion **1179 Bücher** gelesen, 28 junge Leser/-innen und immerhin 4 Erwachsene haben alle 25 Aufgaben gelöst und nahmen an der Verlosung der Sonderpreise teil.

Auf einen Buchgutschein sowie einen Schwimmbadeintritt können sich freuen:

Simon, 12 Jahre
Emilia, 9 Jahre
Lukas, 5 Jahre
Ralf, 42 Jahre



Foto: Bibliothek

Volkshochschule (VHS)

Neues VHS-Semester - jetzt anmelden!

Freie Kursplätze:

„Babysitter werden - für Jugendliche ab 15 Jahren und Erwachsene“ (G2303): Workshop am 1.10. / 1x Sa., 9.30 bis 17.30 Uhr, VHS-Hauptgebäude

„Nähkurs für Jugendliche ab 14 Jahren und Erwachsene“ (K2065): Kurs ab 5.10., 4x Mi., jeweils 18 bis 21 Uhr, VHS-Hauptgebäude

„Atemtechniken und Meditation“ (G2307): Kurs ab 6.10., 8x Do., jeweils 19 bis 20.30 Uhr, VHS-Hauptgebäude

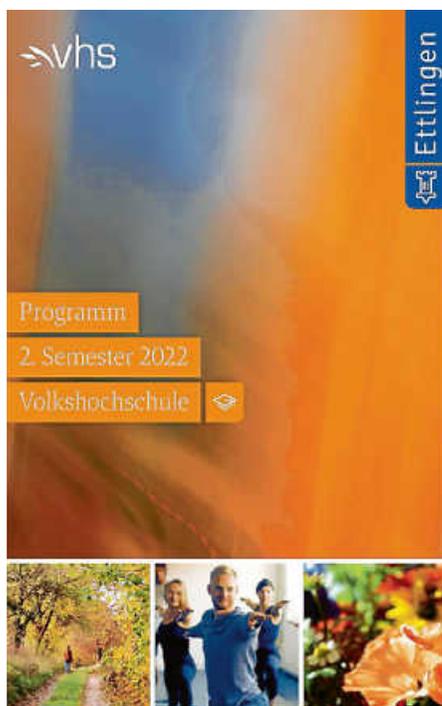
„Gymnastik 60+“ (G2390): Kurs ab 6.10., 8x Do., jeweils 16.30 bis 17.30 Uhr, VHS-Hauptgebäude

„Wirbelsäulengymnastik“ (G2405): Kurs ab 8.10., 8x Sa., jeweils 10.15 bis 11.15 Uhr, VHS-Hauptgebäude

„Zeichnen im Wathaldenpark“ (K2032): Workshop am 8.10., 1x Sa., 14.30 bis 17 Uhr, Wathaldenpark

„Essbare Pflanzen im Herbst“ (PU222): Exkursion am 11.10., 1x Di., 15.30 bis 18.30 Uhr, Ettlingen

Sie finden die aufgeführten und alle weiteren Programmvorschläge unter:
www.vhsettlingen.de



Plakat: Antje Bienefeld

VHS Aktuell

Angebote für Schüler*innen

Freie Kursplätze:

„Babysitter werden - für Jugendliche ab 15 Jahren und Erwachsene“ (G2303): Workshop am 1.10. / 1 x Sa., 9.30 bis 17.30 Uhr, VHS-Hauptgebäude

„Nähkurs für Jugendliche ab 14 Jahren und Erwachsene“ (K2065): Kurs ab 5.10., 4x Mi., jeweils 18 bis 21 Uhr, VHS-Hauptgebäude

Neu ! „Bewerbungstraining für Schulabgänger*innen“ (B2615): Workshop am 19. + 26.10., 2 x Mi., jeweils 17.30 - 19.00 Uhr, VHS-Hauptgebäude



Sie möchten sich für eine Berufsausbildung oder einen Studienplatz bewerben? Dieser Workshop bereitet Sie kompetent

und möglichst individuell auf Ihre Bewerbung vor. In lockerer und wertschätzender Atmosphäre erhalten Sie viele Tipps aus der Praxis, die Ihnen mehr Sicherheit und Orientierung geben (keine Rollenspiele).

Sie finden die aufgeführten und alle weiteren Programmvorschläge unter:
www.vhsettlingen.de

Informationen und Anmeldung:
Geschäftsstelle der Volkshochschule Ettlingen
Tel.07243 101-483/-484,
E-Mail: vhs@ettlingen.de

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag,
Donnerstag, 8.30 - 12 Uhr und 14 -16 Uhr

Schulen / Fortbildung

Wilhelm-Lorenz-Realschule

Elternabende an der Wilhelm-Lorenz-Realschule

Die Elternabende an der WLRS finden an folgenden Terminen statt:

Dienstag, 04. Oktober um 19:30 Uhr:
Klassen 5, 7 und 8

Montag, 10. Oktober um 19:30 Uhr:
Klassen 6, 9 und 10

Bitte beachten Sie auch die vorangehenden Informationstreffen, die jeweils vor den Elternabenden in der Aula stattfinden:

Dienstag, 04. Oktober um 19:00 Uhr: **Elterninfo Klasse 8 zur Berufsorientierung**
Montag, 10. Oktober um 18:45 Uhr: **Elterninfo zur Abschlussprüfung Klasse 10**

Thiebauthschule

Herzlich willkommen - schön, dass ihr da seid!

Ali, Benno und Caruso begleiten unsere neuen Erstklässler bei den ersten Schritten in der Schule. Täglich holen sie die Kinder morgens im Schulhof ab und begleiten sie am Ende des Schulvormittags in die Betreuung oder zu den Eltern, die im Hof warten. Außerdem können sie viele Dinge toll erklären, Späße machen und trösten.

An dieser Stelle auch noch einmal ein dickes Dankeschön an den Förderverein, allen Bäckerinnen und Bäckern, Helfern und Helferinnen, dem Drittklässlerchor, den kleinen Hexen und Zauberern und den Helferkindern, die dazu beigetragen haben, dass die Einschulungsfeier so schön war.



Foto: Susanne Wehrle

Unser Landschulheimaufenthalt

Letzte Woche war unsere Klasse 4a zusammen mit der Klasse 4b im Landschulheim in Dahn.

Mit dem Bus dauerte die Fahrt eine Stunde. Zum ersten Mittagessen gab es Spagetti mit Tomatensoße. Nach dem Essen durften wir endlich in unsere Zimmer in der Jugendherberge. Das Bettenbeziehen war schwierig, aber wir halfen uns gegenseitig. Die Betten unserer Lehrerinnen waren schon bezogen, so eine Gemeinsamkeit!

Am ersten Nachmittag machten wir eine Wanderung zur Burgruine Alt-Dahn. Erstmal sind wir durch die ruhige Stadt gelaufen, als wir das geschafft hatten, mussten wir ganz leise durch einen Friedhof laufen. Zuletzt wanderten wir noch durch einen wunderschönen grünen Wald, es ging bergauf und viele waren erschöpft. Oben angekommen gab es zur Belohnung ein Eis. Die Burg war sehr groß, es gab viele Höhlen und die Aussicht war gut, man konnte sehr weit gucken. Zurück in der Jugendherberge gab es Abendessen, danach machten wir einen Spieleabend.

Die erste Nacht war besonders aufregend, manche hatten ein bisschen Heimweh, andere machten lange Quatsch. Deshalb waren wir am nächsten Morgen beim Frühstück auch sehr müde.

Das Gelände bei der Jugendherberge war sehr schön, es war wie ein großer Spielplatz, man konnte schaukeln, wippen, Fußball spielen. Mittags gab es Kartoffelpuffer mit Apfelmus. Am Nachmittag trafen wir uns draußen mit einem älteren Herrn. Mit ihm gingen wir in den Wald. Er hat uns viel

erzählt, zum Beispiel, dass man früher aus Moos Windeln gemacht hat. Im Wald gab es viele Pilze, wir haben zum Beispiel zwei große Steinpilze, einen Hexenröhrling, Parasole und eine Krause Glucke entdeckt. Wir haben auch erfahren, was Spiegelrinde ist: Sie hält die Sonne fern und ist gelblich.

Am Abend war der Bunte Abend. Er war spitzenmäßig! Es gab Akrobatik, Witze, Tänze, Zaubern und vieles mehr. Zum Schluss lasen uns Frau Seifried und Frau Köhler noch zwei Gutenachtgeschichten vor. In der zweiten Nacht schliefen wir etwas früher ein. Beim Frühstück waren wir ziemlich leise. Dann hieß es schon Koffer packen und dann kam auch schon der Bus, mit dem wir heimfuhren.

Das Landschulheim hat uns allen viel Spaß gemacht!

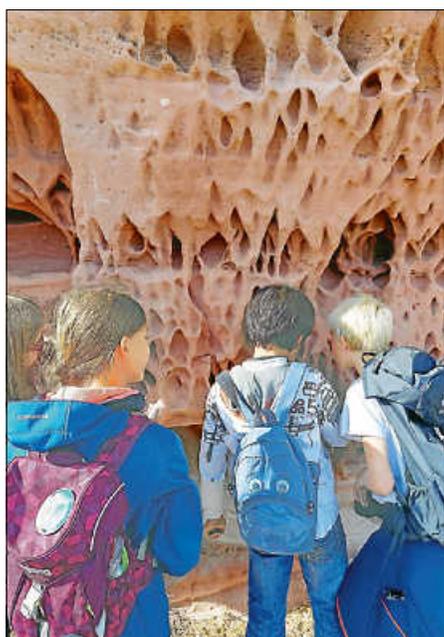


Foto: Heidi Köhler

Wilhelm-Röpke-Schule

Schulstart

In der letzten Ferienwoche besuchten schon Schüler:innen des Gymnasiums und des Berufskollegs die Mathe-Auffrischkurse, bevor sich am 12.09.2022 wieder die Türen der WRS für alle Schüler:innen der unterschiedlichen beruflichen Schularten öffneten.

So fand im Wirtschaftsgymnasium für alle fünf Eingangsklassen eine Einführungswoche statt, in der die neuen Schüler:innen nicht nur die Räumlichkeiten der Schule und ihre Lehrkräfte kennenlernten, sondern sich auch mit den digitalen Werkzeugen und Methoden zum Lernen vertraut machen konnten. Einen weiteren Block bildete die Einführung in Stressbewältigung und Entspannungsmethoden sowie der Umgang mit Panikattacken. Am Freitag stand dann für einige Klassen ein Wandertag auf dem Stundenplan.

Für die neuen Schüler:innen des Berufskollegs 1 und 2 sowie des BKFH und der kaufmännischen Berufsschule startete die Woche mit Kennenlernspielen, einer Hausrallye, Einführung in die Schulsoftware, Bücherausgabe und natürlich gemeinsame Stunden mit den Klassenlehrkräften.

Die Berufsfachschule Wirtschaft (BFW) startet dieses Jahr mit einem neuen Konzept. Im Rahmen der Einführungswoche lernten die Schüler:innen zunächst ihre Klassenlehrkräfte kennen. Anschließend wurde die Organisation des eigenen Arbeitsplatzes besprochen, es gab ebenfalls eine Hausrallye und an einem Tag stand ein Training in Gewaltfreier Kommunikation im Mittelpunkt. Den Abschluss dieser ersten Woche bildete die Unterzeichnung einer Vereinbarung zur erfolgreichen Zusammenarbeit zwischen Schüler:innen, Eltern und Lehrer:innen im Rahmen einer Feierstunde. Frau Märkt, die Schulleiterin, führte durch das Programm. Herr Repple sorgte für die musikalische Untermauerung und nachdem alle Schüler:innen ihren Vertrag im Beisein der Eltern und aller Fachlehrer:innen unterschrieben hatten, gab es zum Abschluss für alle Teilnehmenden ein kleines, leckeres Buffet. So konnte die erste Schulwoche entspannt ausklingen.

Das Kollegium und die Schulleitung der WRS wünschen allen Schülerinnen und Schülern ein erfolgreiches Schuljahr!



Foto: Stewart

Heisenberg-Gymnasium

Spannende Einblicke am Tag der offenen Tür

Für Langeweile war definitiv kein Platz: Wer am vergangenen Samstag zum Tag der offenen Tür gekommen war, konnte einen spannenden Einblick ins Schulleben am Heisenberg-Gymnasium Ettlingen erhaschen und die Schule von all ihren Seiten kennenlernen.

Zahlreiche Besucherinnen und Besucher nahmen die Gelegenheit wahr und streiften auf eigene Faust oder geführt von einer Lehrkraft durchs bunt geschmückte Schulgebäude. Die Gänge und Räume warteten mit zahlreichen Mitmachstationen für die kleinen und wissenswerten Hintergrundinformationen für die großen Gäste auf. Wer sich für den Rundgang mit einem Lehrer oder

einer Lehrerin entschieden hatte, konnte während seiner Tour zusätzlich individuelle Fragen klären und einen echten Blick hinter die Kulissen werfen.

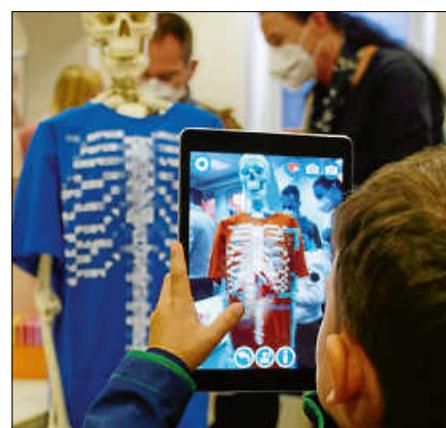
Schulleiterin Ulrike Kappesser informierte darüber hinaus in zwei Vorträgen über das pädagogische Konzept der Schule.

Neben der Präsentation einzelner Fächer ist der Tag der offenen Tür für das Heisenberg-Gymnasium immer auch die Möglichkeit, seine zahlreichen Projekte und außerunterrichtlichen Aktivitäten vorzustellen, die den Schulalltag zu etwas Besonderem machen. So konnten die Gäste sich beispielsweise in einem Klassenraum Legoroboter und selbst programmierte Spiele von Schülerinnen und Schülern vorführen lassen. Handwerklicher ging es im Bereich Naturwissenschaft und Technik zu, der immer wieder in der hauseigenen Werkstatt arbeitet und selbst konstruierte Windpumpen ausgestellt hatte.

Ein weiteres Highlight am Tag der offenen Tür ist die Präsentation der Aktivitäten, die auf der Streuobstwiese stattfinden und den Bereich „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ der UNESCO-Schule abbilden. Hier konnte man sich nicht nur über das Apfelsaftprojekt der Klasse 5 informieren und Wissenswertes über die Bienen-AG erfahren, sondern mit einem Päckchen Kräutersalz auch ein bisschen „Heisenberg für zu Hause“ mitnehmen.

Am Ende hätten die meisten Besucherinnen und Besucher wohl noch viel länger bleiben können, aber jeder Tag der offenen Tür endet irgendwann. Wer schon bald gerne richtig lange bleiben will, hat noch bis zum **14.10.2022** Zeit: Dann endet die **Bewerbungsfrist für die 24 Plätze, die in Klasse 5 im Schuljahr 2023/24 zu vergeben sind**. Die Bewerbungsunterlagen finden Sie auf unserer Homepage www.heisenberg-gymnasium.de. Die Vergabe der Schulplätze erfolgt bis Mitte November. Für Quereinsteigerinnen und Quereinsteiger in höhere Klassen gibt es keine besonderen Fristen.

Die Schulleitung und das Kollegium des Heisenberg-Gymnasiums bedanken sich für das rege Interesse am Tag der offenen Tür.



Biologie trifft auf iPads: nur eine von vielen Stationen am Tag der offenen Tür.

Foto: Badior

Amtliche Bekanntmachungen



Sachbearbeitung

Gebäudereinigung m/w/d



Ettlingen

Bei der Großen Kreisstadt Ettlingen ist zum nächstmöglichen Termin im Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft eine Stelle als

Sachbearbeitung Gebäudereinigung m/w/d

neu zu besetzen.

Ihre Aufgabenschwerpunkte

- Organisation und Planung der Eigen- und Fremdreinigung für städtische Verwaltungsgebäude, Hallen, Schulen und KITA-Einrichtungen
- Überwachung der Reinigungsdienstleistungen
- Qualitätssicherung
- Mitwirkung bei Ausschreibungen und Vergabe
- Abrechnungen

Wir erwarten

- Eine abgeschlossene Berufsausbildung im Bereich Verwaltung oder Technik (z.B. Fachwirt Reinigung)
- Gute EDV-Kenntnisse
- Organisationsgeschick, Engagement, Kommunikationsfähigkeit
- Belastbarkeit und Flexibilität
- Führerschein der Klasse B

Wir bieten

- Vergütung bis Entgeltgruppe 8 TVöD
- Sehr flexible Arbeitszeiten mit elektronischem Arbeitszeitkonto
- Kinderbetreuungsmöglichkeiten in einem Betriebskindergarten
- Eine zusätzliche Altersversorgung (Betriebsrente)
- Sehr gute Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- JobTicket mit Arbeitgeberzuschuss und JobRad

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens 21.10.2022 an die Stadt Ettlingen, Personalabteilung, Postfach 100762, 76261 Ettlingen oder per Mail an personalabteilung@ettlingen.de. Über Ihre Online-Bewerbung (www.ettlingen.de/Stellenangebote) freuen wir uns. Nähere Auskünfte erhalten Sie gerne unter Telefon 07243/101-399, Herr Benkeser, Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft) oder 07243/101-218 (Herr Hiller, Personalabteilung).



Mitteilungen anderer Ämter

Gehölzpflegearbeiten im Landkreis

An Straßen im Landkreis Karlsruhe werden ab Dienstag, 4. Oktober, im Rahmen der betrieblichen Unterhaltung wieder Gehölzarbeiten vorgenommen. Ziel davon ist es, die Verkehrssicherheit auf den Straßen und das ökologische Gleichgewicht zu erhalten und zu verbessern. In der aktuellen Pflegesaison, die bis Ende Februar 2023 dauert, plant das Amt für Straßen im Landratsamt Karlsruhe mit den jeweils zuständigen Stützpunkten Bruchsal, Bretten und Ettlingen zahlreiche Maßnahmen an Bundes-, Landes- und Kreisstraßen. Unterstützend werden für diese Aufgaben Fachfirmen als Dienstleister eingesetzt. Insgesamt betreut das Landratsamt rund 795 Kilometer an Straßen.

Gehölze neben den Straßen dienen vor allem dem Sicht-, Blend- und Windschutz sowie zur Sicherung der Straßenböschung. Sie haben aber auch eine wichtige gestalterische Funktion, um etwa eine neue Straße landschaftsgerecht in die Region einzubinden. Um die unterschiedlichen Anforderungen an die Gehölzpflege aufeinander abzustimmen, werden vor der Pflegesaison die Belange des Naturschutzes mit dem Umweltamt abgestimmt.

Ist der Grünstreifen neben einer Straße nur schmal, werden die Gehölze regelmäßig gepflegt. Dabei werden Einzelne entfernt, damit die Verbleibenden neue Triebe ausbilden können. Bei größeren Gehölzflächen gehen die Experten differenzierter vor: Junger Bestand wird ebenfalls gezielt gepflegt und älterer Bestand abschnittsweise „auf Stock gesetzt“. Das heißt, die Gehölze werden auf zehn bis 20 Zentimeter zurückgeschnitten, um neue Triebe auszubilden. Jedes Jahr steht dabei ein anderer Abschnitt auf dem Programm. Ökologisch besonders wertvolle Gehölze bleiben jedoch, wenn keine Gefahr von ihnen ausgeht, bestehen.

Wir gratulieren





Ausbildung/Studium

bei der Stadt Ettlingen

DIE GROSSE KREISSTADT ETTLINGEN BIETET ZUM 01.09.2023 FOLGENDE AUSBILDUNGS-/STUDIENPLÄTZE AN:

- Fachangestellte/r für Medien- und Informationsdienste, Fachrichtung Bibliothek (m/w/d)
- Fachinformatiker/in Systemintegration (m/w/d)
- Gärtner/in GaLaBau (m/w/d)
- Gärtner/in Zierpflanzenbau (m/w/d)
- Kaufleute für Digitalisierungsmanagement (m/w/d)
- Veranstaltungskaufleute (m/w/d)
- Verwaltungsfachangestellte/r (m/w/d)
- Bachelor of Arts Digitales Verwaltungsmanagement (m/w/d)
- Bachelor of Arts Public Management (m/w/d)

Nähere Infos finden Sie auf unserer Webseite unter www.ettlingen.de/Stellenangebote.

Interessiert?

Dann bewerben Sie sich bitte online auf unserer Webseite.

Kontakt: 07243 101 518 oder anja.karbstein@ettlingen.de



Notdienste

Notfalldienste

Ärztlicher Notfalldienst: Montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr; an Samstagen und Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages, Tel. 116117

Notdienstpraxis (Am Stadtbahnhof 8): Montag bis Freitag von 19 bis 21 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertage 10 bis 14 Uhr und 16 bis 20 Uhr; Anfragen für Sprechstunden und Hausbesuche unter 116117

Kinderärztlicher Notfalldienst
ambulante Notfallbehandlung von Kindern, Knielinger Allee 101 (Eingang auf der Rückseite der Kinderklinik), Karlsruhe, montags, dienstags, donnerstags 19 bis 22 Uhr, mittwochs 13 bis 22 Uhr, freitags und an Vor-

abenden von Feiertagen 18 bis 22 Uhr, an Wochenenden/Feiertagen von 8 bis 22 Uhr, (ohne Anmeldung)

Bereitschaftsdienst der Augenärzte

Zentrale Rufnummer 116117

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Über Notrufzentrale an Wochenenden und Feiertagen 0621 38000 812

Krankentransporte:

Telefon 1 92 22

Tierärztlicher Notdienst

Notfallnummer für den Stadt- und Landkreis: 0721 49 55 66

Tierärztliche Klinik, Hertzstr. 25, Ettlingen. Klinik ist 24 Stunden besetzt.

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Die Bereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.30 Uhr

Donnerstag, 29. September

Adler-Apotheke, Burbacher Straße 1, Tel. 2 95 14, Schöllbronn

Freitag, 30. September

Central-Apotheke, Ettlinger Straße 2, 07202 2185, 76307 Langensteinbach

Samstag, 1. Oktober

Amalien-Apotheke, Richard-Wagner-Straße 6, Tel. 9 19 91, Bruchhausen

Sonntag 2. Oktober

St. Barbara-Apotheke, Hauptstraße 29, 07202 7122, 76307 Langensteinbach

Montag, 3. Oktober

Vita-Apotheke, Zehntwiesenstraße 70, Tel. 37 49 45, Kernstadt

Dienstag, 4. Oktober

Sonnen-Apotheke, Am Lindscharren 4-6, Tel. 76 51 80, Kernstadt

Mittwoch, 5. Oktober

Schwarzwald-Apotheke, Kronenstraße 3, 07243 617 89, 76337 Reichenbach

Donnerstag, 6. Oktober

Goethe-Apotheke, Schleinkoferstraße 2a, Tel. 719440, Kernstadt

Apotheken-Notdienstfinder für die nähere Umgebung: 0800 0022833 kostenfrei aus dem Festnetz, Handy 2 28 33 (max. 69 ct./min.) oder www.aponet.de

Notrufe

Polizei 1 10 (in sonstigen Fällen, außer bei Notrufen, ist das Polizeirevier Ettlingen unter 07243/32 00 3 12 zu erreichen).

Feuerwehr und Rettungsdienst 1 12

DRK-Notrufsysteme: Kontaktadresse: Ettlinger Straße 13, 76137 Karlsruhe, 07251 922 172, in dringenden Fällen auch an Wochenenden in der DRK-Notrufzentrale unter 07251 922 225

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ kostenlose Nummer rund um die Uhr 0800 116016, tagsüber erhalten Sie Adressen von Hilfeeinrichtungen unter 07243/101-222

Geschütztes Wohnen Schutzeinrichtung bei häuslicher Gewalt, SopHiE gGmbH, 07251 - 71 30 324

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V. (AKL) Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr, Montag und Freitag von 10 bis 12 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 10 bis 14 Uhr, sowie Mittwoch von 17 bis 19 Uhr unter **0721/811424**, www.ak-leben.de

Hilfe für Kinder und Jugendliche
Kinder und Jugendtelefon, Montag bis Freitag 15 - 19 Uhr, 0800 1110333

Deutscher Kinderschutzbund, Kriegstraße 152, Karlsruhe, 0721/84 22 08

Kindersorgentelefon Ettlingen, Amt für Jugend, Familie und Senioren 101-509

Allgemeiner sozialer Dienst des Jugendamtes Beratung und Unterstützung in Not-situationen Wolfartsweierer Str. 5, 76131 Karlsruhe 0721 93667010

Polizei Ettlingen, Tag und Nacht
Telefon 3200-312

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes für den Landkreis Karlsruhe, Bezirksverband Ettlingen e.V., Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243/515-1701, offene Sprechstunde mittwochs 14 bis 17 Uhr, ohne Anmeldung

KIBUS - Gruppenangebot für Kinder suchtkranker Eltern donnerstags von 16 Uhr in altersentsprechenden Kleingruppen (6-10 sowie 11-14 Jahre) bei der Suchtberatung der agj, Rohrackerweg 22, 07243 - 215305

Telefonseelsorge: rund um die Uhr und kostenfrei: 0800 111 0 111 und 0800 111 0 222

Entstörungsdienst der Stadtwerke:
Entstörungsdienst der Stadtwerke (Kernstadt und Stadtteile):
Elektrizität: 101-777 oder 338-777
Erdgas: 101-888 oder 338-888
Wasser und Fernwärme:
101-666 oder 338-666

EnBW Regionalzentrum Nordbaden
Zentrale in Ettlingen: (07243) 180-0, 24-Stunden-Service-Telefon: (0800) 3629-477

Öffentliche Abwasseranlagen
Bereitschaftsdienst für öffentliche Abwasseranlagen, 07243 101-456

Entstörungsdienst Telefon- und Fernmeldeanlagen sowie Kabelfernsehen
ETF Engelmann Telefon- und Fernmeldebau, Service-Notrufhotline 07243 938664
Kabel Baden-Württemberg
Tel. 01806 888150 oder 0800 858590050

Pflege- und Beratungsangebote

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Ettlingen Am Klösterle, Klostergasse 1, 0721 936-71240, Mobil: 0160 7077566, Fax: 0721 936-71241, E-Mail: pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de, Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Altern. Aufgrund der Coronapandemie sind persönliche Beratungsgespräche nur nach vorheriger telefonischer Vereinbarung möglich.

Kirchliche Sozialstation Ettlingen e. V.
www.sozialstation-ettlingen.de
Kranken-, Alten- und Familienpflege im häuslichen Bereich, Kurs: Betreuungskräfte von Demenzkranken, 07243 3766-0, Fax: 07243 3766-91 oder Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

Tagespflege für ältere, hilfe- und pflegebedürftige Menschen: Nach Rücksprache auch kurzfristig möglich.
Demenzgruppen: Stundenweise Betreuung, Auskünfte unter 07243 3766-37 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2+4.
DRK Bereitschaftsdienst: kostenfreie Nummer 0800 1000178

Hospizdienst Ettlingen: kostenfreie Begleitung durch qualifizierte Hospizhelfer/innen von schwerstkranken und sterbenden Menschen mit ihren Angehörigen zu Hause, im Krankenhaus oder in Pflegeeinrichtungen. Trauerbegleitung einzeln oder in einer Gruppe. Informationen und Beratung: Pforzheimer Straße 33b, Tel. 07243 94542-40, E-Mail: info@hospizdienst-ettlingen.de.

Hospiz „Arista“: Information und Beratung: Pforzheimer Str. 31b, 07243 94542-0 oder Fax 07243 94542-22, www.hospiz-arista.de

„Die Zeder“ Informationen zum Thema „Sterben, Tod und Bestattung“ bei der Aussegnungshalle auf dem Ettlinger Friedhof, **Öffnungszeiten**

Sommerzeit: 15 – 18 Uhr und **Winterzeit:** 14 – 17 Uhr, 0172 7680 116

Hospiztelefon Information, Beratung und Vermittlung hospizlicher und palliativer Angebote rund um die Uhr, 07243 94 542 -77

Schwester Pias Team, Pia Gonzales. Beratungsstelle Zehntwiesenstraße 62, Tel. 07243 537583

Häusliche Krankenpflege Fachkrankenschwester für Gemeindekrankenpflege Elke Schumacher, Dekaneigasse 5, Tel. 07243 718080

Pflege- und Betreuungsdienst in Ettlingen GbR, Bernd und Constance Staroszik, individuelle ambulante Pflege, Nobelstr. 7, Tel. 07243 150 50, Fax: 07243 /150 58, www.pflege-betreuung-ettlingen.de

MANO Pflorgeteam GmbH MANO Vitalis Tagespflege

Infos für beide Dienste: 07243 373829, Fax: 07243 525955, Seestraße 28, www.manopflege.de, pflegeteam-mano@web.de

Pflegedienst Optima GdBR Goethestraße 15, 07243 529252, FAX (Zweigstelle Malsch): 07246 9419480

AWO Albtal gGmbH, Franz-Kast-Haus, stationäres Pflegeheim, Tagespflege, Karlsruher Straße 17, Tel. 07243 76690-0, E-Mail: info@awo-albtal.de

AWO Essen auf Rädern, Informationen unter 07243 76690140 oder ear.albtal@awo-ka-land.de

Pflegedienst Froschbach, Dorothea Bohnenstengel, Am Sang 4, 24 h erreichbar, 07243 7159919, www.pflegedienst-froschbach.com

Rückenwind Pflegedienst GmbH Pforzheimer Str. 134, 07243 7199200, Fax: 07243 7199209, Bereitschaftsdienst 24/7, Mobil: 0151 58376297, Infos: www.rueckenwind-pflegedienst.de, E-Mail: info@rueckenwind-pflegedienst.de

Gute Hilfe – einfach anders gut! Senioren-Fahrdienste, Einkaufs- und Alltagshilfe, Essenbringservice, Pulvergartenstraße 22, Ettlingen, E-Mail: meinehilfe@email.de, 24-h-Hotline: 0171 3138813, www.gutehilfe.com

Essen auf Rädern: Infos beim DRK Kreisverband Karlsruhe, Jeanette Schmidt, Tel. 07251 922175

Amt für Jugend, Familie und Senioren für ältere sowie pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige, Petra Klug, 07243 101-146, Rathaus Albarkaden, Schillerstr. 7 – 9

Aufsuchende Seniorenberatung durch den Caritasverband Ettlingen, 07243-515-1714

Senioren-Service Maria Shafqat, Anerkannter hauswirtschaftlicher Dienst, Betreuung und Hauswirtschaft, Abrechnung über die Pflegekasse, Ettlinger Straße 6, 76332 Bad Herrenalb, Tel. 07083 9330183

Hilfsmittelverleih Infos beim DRK-Kreisverband Karlsruhe, 07251 922 189

Beratung für barrierefreie Wohnraumpassung Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, Information und Terminabsprachen, 07243 54950

Dienste für Menschen mit psychischer Erkrankung, Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nord-schwarzwald, Goethestraße 15a, 07243 345-8310

Schwangerschaftsberatung

Schwangerschaftsberatung und Frühe Hilfen bis zum 3. Lebensjahr sowie **Hebammen-Sprechstunde** im Beratungszentrum **Caritas**, Lorenz-Werthmann-Str. 2, Ettlingen, Tel. 07243 515-1712

Beratung rund um Schwangerschaft und Familie bis zum 3. Lj. des Kindes, **auch im Schwangerschaftskonflikt, Diakonisches Werk Ettlingen** – Pforzheimer Str. 31, Tel. 07243 5495-0, E-Mail: ettlingen@diakonie-la.de

Suchtberatung

Suchtberatungs- und -behandlungsstelle der agj, Rohrackerweg 22, 07243 215305, E-Mail: suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de, www.suchtberatung-ettlingen.de.

Familie- und Lebensberatung

Caritasverband Ettlingen, Lorenz-Werthmann-Straße 2, Anmeldung unter 07243 515-0.

Mano Pflage team GmbH Versorgung und Betreuung der im Haushalt lebenden Kinder in Notsituationen, 07243 373829, Fax: 07243 525955, E-Mail: pflage team-mano@web.de

Diakonisches Werk: Sozialberatung, Lebensberatung, Paar- und Familienkonflikte, Mediation, Pforzheimer Str. 31, 07243 54950, ettlingen@diakonie-laka.de, www.diakonie-laka.de, **Telef. Kurzberatung der Sozial- und Lebensberatung** donnerstags 14 bis 15 Uhr, Tel. 07243 5495-33

Kurmaßnahmen für Mutter und Kind Beratung und Infos bei Antragstellung, Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, 07243 54950, E-Mail: ettlingen@diakonie-laka.de

Kinderhospizdienst Begleitung für Familien mit einem schwer erkrankten Kind, Jugendlichen oder Elternteil, 0721 20397-186, kinderhospizdienst@dw-karlsruhe.de, www.hospiz-in-karlsruhe.de

Amt für Jugend, Familie und Senioren Anlaufstelle Ettlingen-West im Bürgertreff „Fürstenberg“, Ahornweg 89, Unterstützung in Alltagsfragen Christina Leicht, Tel. 101-509

Familienpflegerin Infos über den Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe in Ettlingen, Tel. 07243 5150

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V. Hilfe bei Selbstmordgefährdung und Lebenskrisen, 0721 811424, Telefon/FAX: 0721 820066-7/-8, Geschäftsstelle, Putzlitze Straße 16, 76137 Karlsruhe

Kirchliche Mitteilungen

Gottesdienste

Gottesdienstordnung für Samstag, 1., und Sonntag, 2. Oktober (Erntedank)

Katholische Kirchen Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt

Herz Jesu

Sonntag, 10:30 Uhr Gottesdienst zum Erntedank

St. Martin

Samstag, 18:30 Uhr Gottesdienst zum Erntedank

Liebfrauen

Sonntag, 9 Uhr HL. Messe – Gottesdienst zum Erntedank, auch im Livestream unter www.kath-ettlingen-stadt.de

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land

St. Josef, Bruchhausen

Sonntag 18 Uhr Sonntagabendmesse mit Segnung der Erntegaben

St. Dionysius, Ettlingenweier

Sonntag 11 Uhr Sonntagmesse mit Segnung der Erntegaben

St. Bonifatius, Schöllbronn

Sonntag 11 Uhr Sonntagmesse mit Segnung der Erntegaben

St. Antonius, Spessart

Sonntag 9:45 Uhr Sonntagmesse mit Segnung der Erntegaben

St. Wendelin, Oberweier

Samstag 18 Uhr Vorabendmesse mit Segnung der Erntegaben

Italienische Katholische Mission Karlsruhe

Am Hartwald 4, Ettlingen,

Tel. 07243 76 55 585,

www.italienische-katholische-mission-karlsruhe.de

Sonntag, 11:45 Uhr Eucharistiefeier in italienischer Sprache, Unsere Liebe Frau, Marienstraße 80, Karlsruhe

Evangelische Kirchen

Luthergemeinde

Sonntag 10 Uhr Familiengottesdienst zu Erntedank im oder vor dem Gemeindezentrum (Pfarrerin Wolf); 19 Uhr 26. Serenadenkonzert in der Kleinen Kirche

Pauluspfarrei

Sonntag

Johannespfarrei

Sonntag Erntedankgottesdienste und Gemeindefest, 10 Uhr, 12.30 Uhr und 15 Uhr Gottesdienst in der Johanneskirche. Bitte Voranmeldung über

johannespfarrei.church-events.de

Freie evangelische Gemeinde

Dieselstraße 52, Ettlingen

Pastoren: Michael Riedel, Daniel Kraft

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum, parallel Livestream auf YouTube „FeGEttlingen“ und über unsere Webseite www.feg-ettlingen.de zu empfangen. Parallel Kindergottesdienst in verschiedenen Alters- und Interessensgruppen für Kinder von 0 – 12 Jahren.

Informationen über alle anderen Angebote finden Sie ebenfalls auf unserer Webseite.

Liebenzeller Gemeinde

Mühlenstr. 59, Ettlingen

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst mit parallelem Kinderprogramm

Weitere Infos: <https://lgv-ettlingen.de/> Kontakt: info@lgv-ettlingen.de

Christliche Gemeinde

Zeppelinstraße 3

Sonntag 10:45 Uhr Predigtgottesdienst, parallel Kinderstunde. Unter der Woche finden weitere Veranstaltungen statt: Hauskreise, Gebetsabend, Jungchar, Jugendkreis, Junge Erwachsene.

Details und Kontakt unter 07243/39065, cg-ettlingen@web.de oder www.cg-ettlingen.de.

Neuapostolische Kirche

Gottesdienst in der Gemeinde Ettlingen

(Epernyerstraße 43)

Sonntag 9:30 Uhr

Mittwoch 20 Uhr

Besucher, die nicht zu unserer Kirchengemeinde gehören, bitten wir um Anmeldung unter <https://www.nak-karlsruhe.de/ettlingen> (per Telefon oder E-Mail) an den dort genannten Ansprechpartner.

Kirchliche Nachrichten

Röm.-kath. Kirchengemeinde Ettlingen Stadt

Feier der Firmung 2023 - Infoveranstaltung

Zuspruch und Stärkung erfahren? Dich und dein Leben bewusst unter den Segen Gottes stellen? Das und manch anderes erwartet dich bei der Feier der Firmung!

Komm einfach zur Informationsveranstaltung, schau es dir an und entscheide dann ganz entspannt, ob du dich auf den Weg mit uns und anderen Jugendlichen machen möchtest.

Die Infoveranstaltung ist am

- Freitag, 28. Oktober von 17:30 - 18:30 Uhr im Gemeindezentrum von Herz Jesu (Augustin-Kast-Str. 8)
- www.padlet.com/Beni_sois_tu/Firmung_2023 Hier im Padlet findest du weitere Infos
- Für alle Jugendlichen aus dem Jahrgang 2007 (30.09.) oder älter

Für den Fall, dass bereits im Vorfeld dieser Veranstaltung Dinge geklärt werden müssen, schreib mir einfach oder rufe mich an (pastoralreferent.lang@kath-ettlingen-stadt.de / 0176-83262136 / Insta: beni_sois_tu). Das Firmleitungsteam – bestehend aus Benedikt Lang, Petra Herr, Christine Braun und Pfr. Martin Heringklee – freut sich auf dich!

Wir sammeln christliche Bilderbücher für unsere Kirchen

Der Ausschuss K3 (Kinder, Kirche, Katechese) möchte den kleinen Kindern in allen drei Kirchen die Möglichkeit geben, während der Gottesdienste in christlichen Bilderbüchern zu blättern und sie anzuschauen.

Bevor wir neue Bilderbücher anschaffen, bitten wir Sie: Lassen Sie uns die Bilderbücher Ihrer großen Kinder zukommen, die Ihnen zum Wegwerfen zu schade sind, aber doch nicht aufgehoben werden sollen.

Die Bücher können in den Pfarrbüros zu den üblichen Öffnungszeiten abgegeben werden.

Wir bitten darum, uns nur gut erhaltene Bilderbücher mit christlichem Hintergrund zu bringen.

Spurensuche im Herbst

im Pfarrzentrum Herz-Jesu, Ettlingen, Augustin-Kast-Str. 8

Jeweils donnerstags von 14:30 bis 16 Uhr (mit Vorbehalt!)

Die Termine: 20. + 27.10., 10., 17. und 24.11.

Unkostenbeitrag: 10,-- Euro

Anmeldungen bitte bis spätestens

30. September im Pfarrbüro Herz Jesu, Telefon (07243) 71 63 31 oder unter (07243) 3 01 99.

KjG St. Martin

Jugendcafé

O' zapft is! Mit Herbstbeginn finden jetzt überall in Deutschland Oktoberfeste statt – auch bei der KjG St. Martin. Am Freitag, 07.10. wollen wir gemeinsam mit euch feiern, spielen und Brezeln essen. Treffpunkt ist um 18:30 Uhr am Gemeindezentrum Herz Jesu. Damit ein bisschen Stimmung aufkommt, könnt ihr euch sehr gerne oktoberfestlich anziehen. Freunde/-innen dürft ihr natürlich gerne mitbringen.

ExtraJugendcafé

Hip Hip Hurra, der Trampolinpark wird wunderbar! Es steht das erste extra Jugendcafé nach dem Lager an und wir wollen mit euch nach Remchingen zum Trampolinspringen gehen.

Los geht's am 22.10. um 12:30 am Stadtbahnhof, von wo aus wir dann zusammen hinfahren. Am besten kommt ihr schon gut gestärkt mit einer Trinkflasche und Sportklamotten. Snacks dürft ihr natürlich auch gerne mitbringen, um gestärkt zu bleiben.

Wir Leiter/-innen sind schon richtig motiviert und hoffen das ihr das auch seid, Zeit habt und gerne auch eure Freunde/-innen mitbringt.

Gegen 18 Uhr werden wir ca. wieder in Ettlingen ankommen.

Die Anmeldung findet ihr unter <https://www.kjgstmartin.de>, Anmeldefrist ist am 12. Oktober. Durch den Förderverein der KjG St. Martin ist es uns möglich, euch einen reduzierten Eintrittspreis anzubieten.

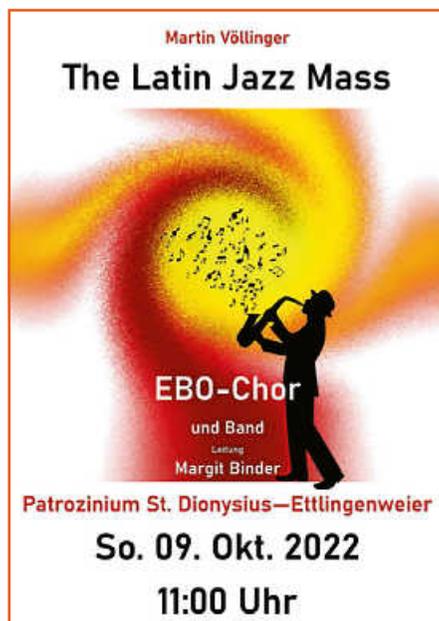
Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land

EBO-Chor „The Latin Jazz Mass“

Nach Corona-bedingter Abstinenz ist es nun endlich soweit – wir dürfen und können wieder mit großer Besetzung am 9. Oktober, um 11 Uhr in Ettlingenweier eine moderne Messe singen (und mit Band-Begleitung musizieren) und freuen uns alle schon riesig darauf!

Die musikalisch ausgesprochen vielfältige Messe „The Latin Jazz Mass“ von Martin Völlinger begeistert nicht nur durch ihre detaillierte Ausdeutung der Texte, sondern auch durch ihre Kombination unterschiedlichster Rhythmen und Stile – von Salsa, Samba, Bossa-Nova, Tango, Gospel bis zu Pop-Ballade und Funk.

Abwechslungsreiche Grooves, einprägsame, charakteristische Melodien, die ausgefeilte Harmonik, improvisatorische Elemente, Solo-Passagen, ein vielfältiger Chor- und Instrumentalsatz sprechen eine große Zuhörerschaft an. Der abwechslungsreiche Chorsatz ist durch einen ausgewogenen Tonumfang und eine logische Stimmführung gekennzeichnet – ein echtes Highlight für Ausführende und Publikum!



Plakat: Wolfgang Espe

Mit großer Vorfreude möchten wir alle Interessierten in unsere wunderbare Barock-Kirche **St. Dionysius in Ettlingenweier** am **09. Oktober um 11 Uhr** anlässlich des Patroziniums einladen.

Bleiben Sie auf dem Laufenden und abonnieren unseren Newsletter unter info-ebor@online.de (gerne auch, wenn Sie Freude am Singen haben und bei uns einsteigen möchten)

Evangelische Kirchengemeinde Ettlingen

Essen in Gemeinschaft, 2. Projektgruppentreffen

Das erste Treffen am 25. August hat Lust auf mehr gemacht. 10 Personen sind beim ersten Treffen zusammengekommen und haben Lust mitzumachen. Es ist wunderbar zu sehen, dass so viele verschiedene Menschen Lust haben sich einzubringen. Was ist unsere Idee? Ein Mal in der Woche soll es in der Mittagszeit in der Paulusgemeinde eine warme Mahlzeit für kleines Geld geben. Es sollen primär vegetarische Mahlzeiten angeboten werden. Die Begegnung, das gemeinsame Essen, eine wertvolle Zeit sollen dabei im Mittelpunkt stehen. Jede und jeder ist angesprochen mitzumachen und auch mitzuessen.

Einige Rahmenbedingungen sind schon besprochen worden, anderes ist noch im Entstehen (z.B. der Tag). Wir suchen noch Leute, die Lust und Zeit haben mitzumachen. Sei es was zu kochen, den Raum zu richten, aufzuräumen, einzukaufen, Menschen zu begrüßen und mit ihnen ins Gespräch zu kommen... Viele Gaben sind gefragt und wir würden uns freuen, mit Ihnen gemeinsam diesen Begegnungsraum zu gestalten! Das nächste Treffen findet am **5. Oktober um 11.00 Uhr in der Paulusgemeinde** statt. Dort kochen wir Probe und kommen darüber ins Gespräch wie es weitergeht. Weitere Informationen können Sie bei Frederik Lowin (07243 3329088) oder Beate Rashedi (07243 549531) erfragen.

Herzliche Einladung! Wir freuen uns auf Sie!



Plakat: Frederik Lowin

Luthergemeinde

26. Serenadenkonzert

Die Zwillingsschwestern Christina Seifried (Violine) und Mirjam Schröder (Harfe) bringen in dieser seltenen Besetzung ein vielfältiges, romantisches Programm in der Kleinen Kirche Bruchhausen am 2. Oktober um 19 Uhr zur Aufführung, das sowohl Neubearbeitungen schwedischer Kompositionen als auch etablierte Standardliteratur umfasst.

AMSEL-Kontaktgruppe Karlsbad-Ettlingen – Selbsthilfegruppe für MS-Betroffene und ihre Angehörigen. Über unsere Kontaktgruppenleiterin Daniela Adomeit erfahren Sie mehr über unsere Angebote vor Ort und darüber hinaus rund um das Thema MS oder schauen Sie unter www.karlsbad.amsel.de, Tel. 07243 9240277, E-Mail: karlsbad@amsel.de

Selbsthilfegruppe Herzbande Nordbaden www.herzranke-kinder-karlsruhe.de, Informationsaustausch und Kinderherzsportgruppe, Sandra Reder, Tel. 07243 9497336
Netzwerk Ettlingen für Menschen mit Behinderung Inklusion und Teilhabe – „Café Vielfalt“ Sprechstunde jeden ersten Dienstag im Monat (außer in den Schulferien) von 16 bis 18 Uhr im K 26, Kronenstraße 26, Infos unter Tel. 07243 523736. www.netzwerk-ettlingen.de

Arbeitskreis „Demenzfreundliches Ettlingen“: Informationen und Veranstaltungen siehe Rubrik „Familie“

Pro Retina Selbsthilfegruppe für Menschen mit Netzhautdegeneration; Treffen jeden 2. Freitag im Monat 16 Uhr, Information und Anmeldung: Tel. 07243 20226 (Maria-Luise Wipfler)

Treffen der Anonymen Alkoholiker, donnerstags 19.30 Uhr in der Paulusgemeinde, Schlesierstraße 3, Kontakt täglich 7 bis 23 Uhr, Tel. 0721 19295

Kreuzbund e. V. Selbsthilfegemeinschaft für Suchtkranke und deren Angehörige, Gruppenabende donnerstags, 19 Uhr im Caritas-Haus, Goethestraße 15a, Tel. 07243 15861, sowie freitags, 18.30 Uhr im Caritas-Haus, Goethestr. 15a, Tel. 01523 8703520

Al-Anon für Angehörige und Freunde von Alkoholikern, Treffen jeden Montag, 18 – 19 Uhr im Brunhilde-Baur-Haus in Neureut, Linkenheimer Landstr. 133 /Eing. Spöcker Str., Tel. 07243 66717

EL-dro-ST e. V. Selbsthilfegruppe für Eltern und Angehörige von drogengefährdeten bzw. -abhängigen, glückspielsüchtigen sowie alkoholabhängigen Kindern. Treffen **dienstags**, 19.30 Uhr im Hinterhaus Werderstraße 57, 76137 Karlsruhe-Südstadt, Tel. 07232 3134521, www.eldrost.de

Selbsthilfegruppe für Psychoseerfahrene, letzter Donnerstag im Monat, 19 bis 20.30 Uhr, Caritas, Lorenz-Werthmann-Str. 2, Ettlingen. Bitte anmelden unter Tel. 07243 3458313, E-Mail: gpd@caritas-ettlingen.de

Rheuma-Liga Baden-Württemberg, Arge Ettlingen
 Beratung und Einteilung in die Gymnastikgruppen: Renate Beck, Tel. 07224 9943838

Funktionstraining Trockengymnastik In Ettlingen: Begegnungszentrum Klösterle, Klostersgasse 1
 dienstags: 8:45 bis 9:45 Uhr, Sigrid Hafner.
 mittwochs: 8:30 bis 9:30 Uhr, Andrea Steppacher.
 Karl-Still-Haus der AWO, Im Ferning 8
 dienstags: 10:30 Uhr bis 11:30 Uhr, Sigrid Hafner.
 Gruppe 1, 16:45 bis 17:45 Uhr, Gruppe 2, 18 bis 19 Uhr,
 Gruppe 3, 19:15 bis 20:15 Uhr, Andrea Steppacher.
 mittwochs: 18 bis 19 Uhr, Sigrid Hafner.
In Malsch: Familienzentrum Villa Federbach, Adolf-Kolping-Str. 45,
 mittwochs: Gruppe 1: 16 bis 17 Uhr, Gruppe 2: 17.15 bis 18.15 Uhr, Simone Wagner-Lumpp.

Funktionstraining Wassergymnastik in Ettlingen:
 Lehrbecken beim Albgau Bad, Luisenstr.14,
 dienstags: Gruppe 1, 9:15 bis 9:45 Uhr, Gruppe 2, 9:50 bis 10:20 Uhr, Gruppe 3, 10:25 bis 10:55 Uhr, Gruppe 4, 11 bis 11:30 Uhr, Andrea Leikeim

Sonstiges

Gewusst wie:

Energiespartipps helfen an der richtigen Stelle zu sparen
 Große Einsparpotenziale schlummern im Haushalt

Besser Duschen als Baden

Die Energiekosten für ein Vollbad sind ungefähr dreimal höher als für das Duschen. Ein Vier-Personen-Haushalt kann im Jahr leicht 150 +EU Energie- und Wasserkosten sparen, wenn öfter geduscht als gebadet wird.

Kleine Investition - große Wirkung

Mit Wasser-Durchflussbegrenzern lassen sich die Energie- und Wasserkosten ohne Komforteinbuße um bis zu 35 % senken. Der Durchflussbegrenzer wird zwischen Armaturenauflauf und Luftsprudler (Perlator) bzw. Brauseschlauch geschraubt (nicht geeignet für Durchlauferhitzer und drucklose Speicher).

Augen auf beim Gerätekauf

Bei der Neuanschaffung von Haushaltsgroßgeräten lohnt es sich, auf die Energieeffizienz der Geräte zu achten. Geräte der Energieeffizienzklasse A machen sich langfristig durch die Energieeinsparung bezahlt, selbst wenn andere Energieeffizienzklassen mit vermeintlich günstigeren Kaufpreisen locken. Für Kühl- und Gefriergeräte existieren zusätzlich die Klassen A+ und A++. Diese Geräte verbrauchen 25 % bis 45 % weniger Energie als vergleichbare Kühl- und Gefriergeräte der Klasse A.

Es muss nicht immer ganz heiß sein

Die Waschwirkung von Waschmitteln ist heute so gut, dass Kochwäsche auch bei 60 ° C sauber wird. Nutzen Sie die Füllmenge der Waschmaschine optimal aus und verzichten Sie bei normal verschmutzter Wäsche auf den

Vorwaschgang. Wenn Sie zusätzlich Buntwäsche bei 30 ° C bis 40 ° C waschen, können Sie im Jahr ca. 200 Kilowattstunden Strom, 5 000 Liter Wasser und 16 Kilogramm Waschmittel sparen.

Lassen Sie spülen

Moderne Geschirrspüler benötigen heute nur noch gerade mal 13 Liter Wasser, um bis zu 14 Maßgedecke sauber zu spülen. Das ist etwa die Hälfte dessen, was beim Spülen per Hand verbraucht wird. So sparen Sie also nicht nur Wasser, sondern auch bis zu 50 % Energie.

Kühlen mit System

Die Tür des Kühlschranks nur so kurz wie nötig öffnen, da eindringende warme Luft leicht zur Eisbildung und damit zur Erhöhung des Stromverbrauchs führt. Regelmäßig die Temperatureinstellung kontrollieren. Im Kühlschrank sind 7 ° C vollkommen ausreichend. Für Gefriergeräte reicht eine Temperatur von - 18 ° C. Jedes Grad Kühler kostet Sie 10 % mehr Energie.

Mehr Licht für weniger Energie

Herkömmliche Glühlampen wandeln nur ca. 5 % der eingesetzten Energie in Licht um, der Rest wird als Wärme abgegeben. Energiesparlampen verbrauchen bei gleicher Lichtleistung etwa 80 % weniger Strom als die herkömmlichen Glühlampen und haben eine acht- bis zehnmal so lange Lebensdauer. Die etwas höheren Anschaffungskosten für die Energiesparlampe im Vergleich zur konventionellen „Glühbirne“ rechnen sich schon nach ca. 1 000 Benutzungsstunden.

Wir beraten Sie gern

zu Ihrem Vorteil und zu Gunsten der Umwelt

Wo immer es um Einsparmöglichkeiten bei der Energie- und Wasserverwendung zugunsten Ihres wirtschaftlichen Vorteils und gleichzeitig zum Schutz der Umwelt geht, können Sie hierzu von unseren erfahrenen Fachleuten das Beste erwarten: wertvollen Rat und spezielle Dienstleistungs- und Serviceangebote, wirkungsvolle Anregungen und Ideen, sinnvolle und praktische Tipps für den sparsamen Umgang mit Energie.

Welche Fragen Sie auch immer zum Thema haben - bei uns sind Sie damit herzlich willkommen.

Stadtwerke Ettlingen GmbH
 Hertzstraße 33 - 76275 Ettlingen
 Tel. 07243 101-02 - Fax 07243 101-617
www.sw-ettlingen.de - info@sw-ettlingen.de

Parteiveranstaltungen

CDU

Tag der Deutschen Einheit

Das EttlingerFORUM und der CDU-Stadtverband laden alle Ettlingerinnen und Ettlinger herzlich ein zum Festakt „Tag der Deutschen Einheit“ mit Hubert Wicker, Staatssekretär und Regierungspräsident a.D., **Montag, 3.10., 11 Uhr, Schlossgartenhalle.**